



Meine Gedanken

Visitenkarte Landsgemeindeplatz

«Trogen? Ah, Kühe und Käse» war die Antwort des Seminarleiters am Kurs für Standortförderung in Zürich. Unsere Kühe und unser Käse reichen als Visitenkarte nicht. Unser Landsgemeindeplatz kann eine sein. Eine Visitenkarte vermittelt Identität - was in Zukunft ein entscheidendes Kriterium im Standortwettbewerb sein wird. Ein gepflegter Landsgemeindeplatz ist eine sehr attraktive Visitenkarte. Wie attraktiv können wir Trogner in der Volksdiskussion mitbestimmen. Der Gemeinderat macht einen Vorschlag - äussern Sie sich dazu!

Jens Weber

Gemeindemitteilungen

Schaffung eines Stellenpools für die Werkgruppe

Bisher im Stundenlohn abgerechnete Arbeitsstunden von Teilzeitarbeitern der Werkgruppe werden in definitive Stellen-% umgewandelt. Die Umwandlung untersteht dem fakultativen Referendum. Gleichzeitig wird der Stellenetat beim Bauamtspersonal um 15 Stellen-% aufgestockt.

Im Zusammenhang mit der bevorstehenden Pensionierung eines Mitarbeiters wurde festgestellt, dass die bisher im Stundenlohn bezahlten Arbeitspensen von zwei Bauamtsangestellten im Laufe der letzten Jahre ein Ausmass von zusammen 115 Stellen-% erreicht haben.

Die Gemeindeordnung sieht vor, dass grundsätzlich neue Stellen jeweils dem fakultativen Referendum zu unterstellen sind. Durch die bisherige Beschäftigung der Mitarbeiter im Stundenlohn wurde dieses Verfahren jedoch nie durchgeführt.

Der Gemeinderat hat die Pensionierung zum Anlass genommen, das Referendumsverfahren nachzuholen und die bisher im Stundenlohn entschädigten Arbeitsstunden in definitive Stellen-% umzuwandeln. Darüber hinaus konnte die Techn. Baukommission darlegen, dass für die Bewältigung der weiter zunehmenden Aufgaben - insbesondere beim Unterhalt des Fuss- und Wanderweg-

netzes sowie bei der Entsorgung - weitere 15 Stellen-% notwendig sind. Dem fakultativen Referendum werden folglich 130 Stellen-% unterstellt. Zusammen mit den bereits festangestellten Mitarbeitern entsteht so ein Stellenpool von total 260 %. In diesem Rahmen hat die Techn. Baukommission künftig die Möglichkeit, das entsprechende Personal selber in Voll- oder Teilzeitpensen aufzuteilen.

Stellenaufstockungen sind nie beliebt. Die Techn. Baukommission hat deshalb auch geprüft, ob gewisse Aufgaben ausgelagert werden sollen oder können. Sie ist aber zum Schluss gekommen, dass eine solche Lösung einen flexiblen Einsatz des Bauamtspersonals erschwert und die dadurch notwendige Koordination letztlich nicht günstiger zu stehen kommt. Auch der Pikettdienst lässt sich einfacher lösen.

Die Referendumsfrist begann am 9. Juli 2010 und beträgt 30 Tage. Innerhalb dieser Frist können 30 Stimmberechtigte eine Abstimmung über die Schaffung der 130 Stellen-% verlangen.

Alter Kindergarten Hinterdorf wird verkauft

Auf Sommer 2011 soll der ehemalige Kindergarten Hinterdorf verkauft werden.

Der Kindergarten Hinterdorf ist schon viele Jahre nicht mehr in Betrieb. Der

Weiter gehts auf Seite 2

Kindergartenraum war bisher vermietet. Ab Sommer 2010 ist dort die Spielgruppe beheimatet. Nach dem Auszug des langjährigen Mieters aus der in den oberen Stockwerken liegenden Wohnung hat die Techn. Baukommission über die weitere Verwendung des ganzen Gebäudes diskutiert. Sie ist zum Schluss gekommen, dass die Liegenschaft Hinterdorf 17 verkauft werden soll. Einerseits wird der ehemalige Kindergarten für den Schulbetrieb nicht mehr benötigt. Andererseits sind grosse Investitionen für den in den letzten Jahren aufgeschobenen Unterhalt und die technische Verbesserungen notwendig, bevor die Wohnung und die übrigen Räume wieder vermietet werden könnten. Ob überhaupt eine wirtschaftliche Vermietung möglich wäre, ist fraglich. Eine durchgeführte Hausanalyse im Rahmen des Regierungsprogramms «Bauen und Wohnen» bestätigt diese Meinung. Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, den ehemaligen Kindergarten Hinterdorf 17 öffentlich zum Verkauf auszuschreiben. Die Federführung dafür liegt bei der Techn. Baukommission. Der Verkauf ist auf Sommer 2011 vorgesehen.

Schulgelderhöhung Sek I

Das Schulgeld pro Schüler der Sekundarstufe I an der Kantonsschule Trogen auf das Schuljahr 2011/12 von Fr. 16'500.– auf Fr. 17'750.– erhöht.

Die Finanzierung der Sekundarstufe I für die Gemeinden Rehetobel, Wald und Trogen erfolgt über das Globalbudget der Kantonsschule Trogen. Regierungs- und Kantonsrat verlangen von der Kantonsschule, dass der Schulbetrieb im Rahmen dieses Globalbudgets erfolgen und kostendeckend geführt muss. Berechnungen des Departementes Bildung haben ergeben, dass das bisherige Schulgeld nicht mehr kostendeckend ist. Der Kanton hat deshalb den Vertragsgemeinden eine entsprechende Schulgelderhöhung in Aussicht gestellt. In intensiven Verhandlungen haben sich der Kanton und die Vertragsgemeinden auf einen neuen Pro-Kopf-Beitrag von Fr. 17'750.– geeinigt.

Durch Optimierungen im Schulbetrieb und Änderungen im Verrechnungssystem war es möglich,

Stand Arealentwicklung Boden, Büel und Unterstadel, Trogen

Am 19. Januar 2010 hat der Regierungsrat die drei Teilzonenpläne Boden, Büel und Unterstadel genehmigt. Damit waren die Voraussetzungen erfüllt, um die nächsten Planungsschritte für die vorgesehene Überbauung in Angriff zu nehmen. Die beiden Grundeigentümer der Planungsgebiete, die Einwohnergemeinde sowie die Stiftung Kinderdorf Pestalozzi, haben das Programm des Studienauftrages definitiv festgelegt, dessen Ergebnis Grundlage für die Sondernutzungspläne bilden wird. Das Programm basiert auf den Vorarbeiten des Forums zu den Teilzonenplänen und des Beurteilungsgremiums.

Der Studienauftrag wurde im April 2010 öffentlich ausgeschrieben. Aus Architekten und Landschaftsarchitekten bestehende Teams hatten die Möglichkeit, sich anhand von bereits realisierten Projekten oder



Bei der Arealbegehung

einerseits den Vorgaben der Kantonsschule gerecht zu werden und andererseits eine für die Gemeinden finanziell tragbare Schulgelderhöhung zu erreichen.

Das nun vereinbarte Schulgeld von Fr. 17'750.– pro Schüler und Jahr gilt bis zum Vertragsablauf auf Ende Schuljahr 2013/14.

Volksdiskussion zur Neugestaltung Landsgemeindeplatz

Im September 2010 findet die Volksdiskussion zum Projekt für die Neugestaltung des Landsgemeindeplatzes statt.

Der Gemeinderat hatte ursprünglich die Absicht, die im Februar 2010 anlässlich einer öffentlichen Versammlung angekündigte Volksdiskussion zum Projekt Landsgemeindeplatz zu-

Projektideen um diesen Studienauftrag zu bewerben. Es gingen 17 Bewerbungen aus der Ostschweiz, aus dem Raum Zürich und aus London ein.

Das von den Grundeigentümern gewählte 12-köpfige Beurteilungsgremium, bestehend aus Vertretern der Grundeigentümer, Planern, Kantonsvertretern und Fachleuten, hat im Mai 2010 die folgenden vier Teams mit der Ausarbeitung einer ausführlichen Studie beauftragt:

- Frei & Ehrensperger Architekten BSA, Zürich
- Dietrich Untertrifaller Stäheli Architekten, St. Gallen
- Oestreich + Schmid GmbH, Architekten BSA/SIA, St. Gallen
- kfp architekten ag, Zürich

Diese vier Planungsteams haben nun Zeit, ihre Ideen gestützt auf die Programmvorgaben und die abgegebenen Planungsgrundlagen und zu konkretisieren. Nach einer Zwischenbesprechung gegen Ende August 2010 müssen die definitiv ausgearbeiteten Projekte bis Ende Oktober 2010 dem Beurteilungsgremium präsentiert werden.

Sofern alles nach dem vorgesehenen Zeitplan verläuft, ist damit zu rechnen, dass die Resultate gegen Ende November 2010 der Öffentlichkeit vorgestellt werden können.

sammen mit der öffentlichen Auflage für Tempo 30 durchzuführen.

Weil lange nicht bekannt war, wann die Versuchsphase für Tempo 30 öffentlich aufgelegt wird, konnte die Volksdiskussion nicht - wie ursprünglich vorgesehen - noch vor den Sommerferien durchgeführt werden.

In der Zwischenzeit hat das Tiefbauamt vom 9. bis 28. Juli 2010 die Versuchsphase für Tempo 30 öffentlich aufgelegt. Weil dagegen keine Einsprachen eingegangen sind, hat die Tiefbau- und Strassenverwaltung Appenzell A.Rh. die Versuchsphase für Tempo 30 nun bereits signalisiert.

Die Volksdiskussion wird rechtzeitig öffentlich ausgeschrieben. Im Erdgeschoss des Gemeindehauses steht ein Modell des neugestalteten Landsgemeindeplatzes, das die Bereiche

der Pflasterung und der allfälligen Zone Tempo 30 aufzeigt. Ein weiteres Modell aus der Zeit zwischen 1840-1880 zeigt die Gestaltung des damaligen Landsgemeindeplatzes. Ferner am Rande des Landsgemeindeplatzes, im Wartebereich des Schulbusses, einige Quadratmeter, des für die Pflasterung des Landsgemeindeplatzes vorgesehenen Gubersteins, ausgelegt.

Der Bauverwalter hat gekündigt

Martin Ehrbar, Bauverwalter, hat nach 5 1/2 Jahren als Bauverwalter auf Ende Oktober 2010 gekündigt.

Zu Beginn seiner Anstellung war Martin Ehrbar in einem 100 % Pensum für die Gemeinden Trogen und Rehetobel als Bauverwalter tätig. Seit der Auflösung des Zusammenarbeitsvertrages mit der Gemeinde Rehetobel ist Martin Ehrbar in einem 80 % Pensum allein für die Gemeinde Trogen angestellt.

Der Gemeinderat bedauert die Kündigung von Martin Ehrbar und dankt ihm an dieser Stelle bereits heute für seine Mitarbeit und die verantwortungsbewusste Leitung der Bauverwaltung Trogen.

Finanzkennzahlen/ Finanzausgleich

Das Departement Finanzen hat die finanzielle Lage der Gemeinde Trogen überprüft, und der Regierungsrat hat den Finanzausgleich für das Jahr 2010 genehmigt. Die Beurteilung der Gemeinde hat zum Ergebnis geführt, dass keine Massnahmen notwendig sind. Aus dem Finanzausgleich wird die Gemeinde Trogen anstelle der budgetierten Fr. 134'000.00 Fr. 356'000.00 erhalten.

Patrouillenritt in Trogen

In der Schurtanne ist Start und Ziel des Patrouillenrittes vom Samstag, 18. September. Zu dieser Veranstaltung haben sich 30 Patrouillen gemeldet, welche aus zwei Pferden bestehen mit denen eine vorgeschriebene Strecke geritten wird. Unterwegs sind fünf Posten mit kniffligen Aufgaben für Menschen und Pferde. Gefördert wird der Wille des Pferdes seinem Reiter zu gehorchen und derjenige des Reiters oder der Reiterin mit dem Tier zusammenzuarbeiten. Die Pfer-



de schätzen das Spielerische und werden zu Mitdenkern, sobald sie eine Aufgabe zu lösen haben.

Die Strecke, welche auf den Suruggen geht, mit schönem Blick ins Rheintal und Vorarlberg (Foto), ist 12 Kilometer lang. Sie muss in einer vorgeschriebenen Zeit durchritten werden. Auch im Zielgelände sind noch Aufgaben zu lösen. So kann das Zusammenspiel von Reiterinnen oder Reitern mit ihren Pferden bestens beobachtet werden.

Für besondere Unterhaltung sorgt auch das nostalgische Schaufahren mit verschiedenen Fuhrwerken aus vergangenen Tagen.

Nebst alten Gefährten sind die Fuhrleute auch mit Humor gesegnet und präsentem deshalb würdige Einlagen. Eine Festwirtschaft sorgt für das leibliche Wohl mit Verpflegung und Trank-same. Das eingespielte Team freut sich möglichst viele Gäste zu bedienen. So freuen wir uns alle auf den 18. September 2010, wenn um etwa 9 Uhr die ersten Patrouillen starten.

Heiri Bruderer

Willkommen in Trogen!

Alle Zuzüger: Aemi-Henriquez Delanoy Cecilia, Brugg 1 - Anastasov Atanas, Speicherstrasse 63 - Breu Leon, Brändli 3 - Breu Sandra, Brändli 3 - Enz Pascal, Rothus 1 - Gebrehiwet Asmerom, Speicherstrasse 63 - Gutknecht Willi, Kinderdorfstrasse 7 - Hüttenmoser Adrian, Löchli 1 - Kellenberger Marcel, Speicherstrasse 44 - Kellenberger Thawan, Speicherstrasse 44 - Lüthi Jan, Borüti 1 - Schelbert-Lüthi Viola, Borüti 1 - Rechsteiner Roland, Sägli 11 - Reynard

Zivilstandsnachrichten

Trauungen: *Bänziger Stefan* und *Bänziger-Thurnherr Sarah*
Trauung am 25. Juni 2010 in Trogen, wohnhaft in Trogen

Wir gratulieren unseren älteren Einwohnern

- 01.09.: Lina Fricker, Wäldlerstrasse 4, 89 Jahre
- 02.09.: Elsbeth Sturzenegger-Zürcher, Wäldlerstrasse 4, 88 Jahre
- 03.09.: Jeanette Clavadetscher-Tschanner, Schopfacker 5, 90 Jahre
- 04.09.: Anna Rechsteiner-Weber, Wäldlerstrasse 4, 88 Jahre
- 08.09.: Anneliese Jackenkroll-Schohaus, Altstätterstrasse 22, 84 Jahre
- 09.09.: Otto Clavadetscher-Tschanner, Schopfacker 5, 91 Jahre
- 14.09.: Frida Nagel-Krapf, Unterbach 4, 85 Jahre
- 15.09.: Johannes Oertle, Bruederwald 2, 87 Jahre
- 15.09.: Ernst Kuhn-Ramser, Oberdorf 21, 90 Jahre
- 17.09.: Denise Schawalder-Kürsteiner, Wäldlerstrasse 4, 93 Jahre
- 18.09.: Anna Heller-Stauch, Wäldlerstrasse 4, 89 Jahre
- 22.09.: Ernst Leuenberger, Kinderdorfstrasse 7, 99 Jahre

Dominique, Sägli 11 - Walser Anja, Sägli 11 - Werenfels Karl Robert, Kinderdorfstrasse 7

Auf Wiedersehen!

Alle Wegzüger: Bänziger Manuela, Menznau LU - Berdot Camille, Fully VS - Daniels Michael, Schlieren ZH - Estrada Keller-Estrada Ponce Narlin del Scorro, Nicaragua - Hugentobler-Höhn Friedrich, Locarno TI - Hugentobler-Höhn Ruth, Locarno TI - Kägi Walter, Bichelsee-Balterswil TG - Keller Thomas, Nicaragua - Keller Yoann, Nicaragua - Koselka Mario, Widnau SG - Moser Priska, St.Gallen - Musazigi Senait, Wienacht-Tobel AR - Nagel Thomas, Wald AR - Neumann Dirk, München BRD - Ristic-Petric Goja, Kroatien - Seitz Uwe, Deutschland - Signer Bryan, St.Gallen - Sorra Maurizio, Arbon TG - Sorra Roberto, Arbon - Sorra-Rupp Yvonne, Arbon TG - Staab Reinhold, Stein AR - Staab Ute, Stein AR - Straub-Moser Erika, St.Gallen - Straub Sarah, St.Gallen - Suter Jessica, Zürich - Sutter Roger, Luzern - Yousef Rusom, Speicher AR

Porträt Freiwilligenarbeit



Patrick Sieber an der Arbeit in der Viertelbar

Patrick Sieber. In Trognen ist er aufgewachsen, vom Kindergarten bis hin zur Kantonsschule. Seit vier Semestern studiert der 23-Jährige die Jurisprudenz an der HSG in St. Gallen. Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm. Was auch für die Freiwilligenarbeit gilt. Vater und Mutter lebten ihren Kindern vor, wie wichtig es ist, Aufgaben zu Gunsten der Allgemeinheit zu übernehmen. Nebst der Arbeit im «Viertel» engagiert Patrick sich seit über sieben Jahren als Leiter der Jugendriege des Frauenturnvereins, im Moment motiviert er Sekundarschüler beiderlei Geschlechts zu sportlicher Aktivität. Er ist im OK für die Abendunterhaltung des Frauenturnvereins (turnende Riegen) vom 25. September aktiv. In einem Team zusammen etwas zu verwirklichen, gefällt ihm. Insgesamt eine enorme Belastung, die nur möglich ist, weil er im nahen St. Gallen studiert und bei den Eltern in der Nidern wohnt. Da bleibt nebst dem Studium nicht mehr viel Raum für andere Hobbys. Das ambitionierte Fussballspielen hat er aufgegeben, «Viertel» und «Jugl» waren ihm wichtiger.

Im Winter 2007/2008 beschlossen junge Leute, in Trognen einen neuen Treffpunkt zu schaffen. Sie wollten für den Ausgang nicht immer nach St. Gallen. Die Initianten kamen aus dem Kreis der Kantonsschule und

stellten an sich selber recht hohe Anforderungen. Von Kultur war die Rede. Was nach zweieinhalb Jahren daraus geworden ist, darf sich sehen lassen. Mit dem alten «Schlachthüsi» vom «Hirschen» wurde ein idealer Standort gefunden. Handwerkliches Geschick und viel Fronarbeit gestalteten in dem kleinen Häuschen unten eine heimelige Bar und darüber eine kuschelige Lounge. Für eine klare rechtliche Basis wurde der Verein «IG lauter» gegründet, Trognen ist für die Jungen eher zu leise. Die Bar erhielt den Namen «Viertel». Sie ist jeweils am Donnerstag- und Samstagabend geöffnet. Jeden Monat gibt es ein Programm. Zur Wiedereröffnung nach den Ferien war die Funkband «Bad Libre» zu Gast. Dann folgte, mit tollen Live-Bands, das grosse «Barmuda Fest», das mit der RAB-Bar organisiert wird. Zusammen mit dem «schönsten Parkplatz der Welt» bilden drei Baren ein Flanierdreieck hinter der Kirche – und schon war mit viel Fantasie der Mythos Bermudadreieck im Spiel. Am letzten Sonntag folgte mit der «Tour de Trognen» eine schweisstreibende Velofahrt vom «Roten Platz» in St. Gallen hinauf zum «Viertel». Angeboten werden alle Anlässe ohne Eintritt zu verlangen. «Mit dem Erlös aus der Bar können die Aktivitäten solide finanziert werden», versichert Patrick Sieber, der

Porträts Freiwilligenarbeit

Viele Bereiche des täglichen Lebens in unserer Gemeinde wären ohne unbezahlte Arbeit nicht möglich. Unzählige Trognenerinnen und Trognener leisten im Stillen einen grossen Beitrag für die Allgemeinheit. Jeden Monat wird eine Person aus unserem Dorf porträtiert, stellvertretend für all die Vielen, die im Hintergrund diese wertvolle Arbeit leisten. Auswahlkriterium ist nicht die Menge der Freiwilligenarbeit, sondern es soll ein Querschnitt sein von jung und alt aus den verschiedensten Bereichen.

unter anderem auch für die Vereinsfinanzen zuständig ist. Ein unangemeldeter Besuch im «Viertel» an einem verregneten Samstagabend bestätigt den guten Eindruck. Junge Frauen – unerwartet sorgfältig für den Ausgang gekleidet – und Männer geniessen Musik, trinken etwas und tauschen sich in Club-Atmosphäre aus. Stammgäste und Barkeeper kommen auch aus Wald, Rehetobel, Heiden, ja gar aus Walzenhausen. Man fühlt sich ganz offensichtlich wohl im «Viertel». Nicht perfekte Organisation ist das Ziel, sondern möglichst viel Entspannung und Vergnügen für alle Beteiligten. Jung gebliebene Trognenerinnen und Trognener sind immer herzlich willkommen. Wie viel engagierte Freiwilligenarbeit für das clevere Projekt «Viertel» von einer engagierten Gruppe junger Menschen aufgewendet wurde und wird, kann der Porträtschreiber sehr wohl erraten. Chapeau! Da klage noch einer über «die heutige Jugend». Bruno Eigenmann

Jeder Tag, an dem Du nicht gelacht hast, ist ein verlorener Tag. Denn Lachen ist Balsam für die Seele. Lachen ist gesund. Wer nicht lacht, wird krank. Und Kranke, die viel Lachen, werden schneller wieder gesund. (Rolf Knie)

Im 2. Quartal 2010 ausgehändigte Baubewilligungen

- Federer Claude und Corina, Winkelwiesenweg 5, 9306 Freidorf
Neubau EFH mit 3-fach Garage und Pool, Parz. 1100, Assek. 807, Gfeld 38, Trognen

- Bänziger Kipper GmbH, Bruggmühli 1, Trognen

Erweiterung best. Lagerplatz (Standort für mobile Brechanlage), neue Zufahrt und Stützmauern zur Platzeinfassung, Parz. 1214 und 495, Bruggmühli, Trognen

- Bänziger Kipper GmbH, Bruggmühli 1, Trognen

Errichtung Lagerboxen und gekiester Muldenabstellplatz, Parz. 494, Bruggmühli, Trognen

- Waber Ernst und Meisser Ruth, Befang 2, Trognen

Anbau Aussenterrasse, Einbau Fenstertüre, Parz. 58, Assek. 146, Befang 2, Trognen

- Bertsch Stefanus und Martina, Nistelbüel 4, Trognen

Dach- und Fassadenrenovation, Parz. 380, Assek. 196a, Nistelbüel 4, Trognen

- Federer Claude und Corina, Winkelwiesenweg 5, 9306 Freidorf

Projektänderung: Neubau EFH mit 3-fach Garage und Pool, Parz. 1100, Assek. 807, Gfeld 38, Trognen

- Plüss Roland, Oberstall 2, Trognen
Wärmepumpe mit Erdsonde, Parz. 426, Assek. 388, Oberstall 2, Trognen

- Baldegger Amros und Patricia, Brändli 13, Trognen

Sitzplatzanbau mit Zugangstreppe, Parz. 222, Assek. 92, Brändli 13, Trognen

- Zweifel Marcel, Ratholz 1, Trognen

Umbau Wohnhausteil mit Fassadenrenovation und -änderung, Parz. 1306/305, Assek. 92, Ratholz 1, Trognen

- Stiftung Ostschweizer Wohn- und Altersheim für Gehörlose, Wäldlerstrasse 4

Neubau Zaun um Spielplatz / Therapiergarten, Parz. 171, 172, Wäldlerstrasse 4, Trognen

- Schindler Peter, Bernbrugg 2, Trognen

Neubau Doppelgarage, Parz. 482, Assek. 323, Bernbrugg 2, Trognen

- Weiss Doris und Fredi, Hinterdorf 25, Trognen

Neubau Balkon, Parz. 104/144, Assek. 17, Hinterdorf 25, Trognen

- Buechi Samuel, Oberdorf 11, Trognen
Einbau Bad, Parz. 125, Assek. 42, Oberdorf 11, Trognen

- Rössler Franz, Blatten 5, Trognen
Neubau Solaranlage auf best. Dach, Parz. 280, Assek. 409, Blatten 5, Trognen

- Strassenkorporation Sonnenhalden, c/o Pütz Frank, Sonnehalden 29, Trognen

Erstellung Fussweg, Parz. 1244, Sonnehalden, Trognen

- Buob Mirko, Nistelbüel 2, Trognen
Korrekturplan; Anbau und Sanierung Wohnhaus, Parz. 714, Assek. 198, Nistelbüel 2, Trognen

- Syla Haki, Hinterdorf 20, Trognen
Fassadenrenovation, Sanierung Dachwasserableitungen, Parz. 147, Assek. 64, Hinterdorf 20, Trognen

- Mikes Stefan und Silvia, Oberstall 6, Trognen

Kleintierstall, Carport, Verweigerung Balkonanbau, Parz. 749, Assek. 390a, Oberstall 6, Trognen

- Fromherz Dieter und Karin, Wäldlerstrasse 8, Trognen

Überdachter Brennholzunterstand, Parz. 187, Wäldlerstrasse, Trognen

- Nagel Fritz und Schneider Silvia, Wäldlerstrasse 2, Trognen

Tür- und Fensterersatz, Parz. 153, Assek. 45d, Wäldlerstrasse 2, Trognen

- Kempter Daniel, Bergstrasse 17, Trognen

Wärmepumpe mit Erdsonde, Parz. 1114, Assek. 601, Bergstrasse 17, Trognen

- Baldegger Ambros und Patricia, Brändli 13, Trognen

Wiedererwägung; Sitzplatz mit Zugangstreppe, Parz. 222, Assek. 92, Brändli 13, Trognen

- Rutz Hansjörg und Regula, Hinterdorf 4, Trognen

Sanierung und Umnutzung Kegelbahn, Briefkasten, Beschilderung, Stückholzofen, Wand- und Tüleinbau beim Vorhäuschen, Parz. 114, Assek. 28a, Hinterdorf 4, Trognen

- Künzle Ulrich, Landsgemeindeplatz 9, Trognen

Einbau Stückholzheizung anstelle Ölheizung, Parz. 158, Assek. 9, Landsgemeindeplatz 9, Trognen

- Ruckstuhl Werner, Bühlerstrasse 1, Trognen

Ersatz Ölheizung und Abgasanlage, Parz. 152, Assek. 45, Bühlerstrasse 1, Trognen

- Litex AG, Rütistrasse 14, 9050 Appenzell

Bewilligung Leuchtreklame, Verweigerung Reklametafel, Parz. 158, Assek. 9, Landsgemeindeplatz 9, Trognen

- Schläpfer Roman, Niderengasse 4, Trognen

Fassadenrenovation (West), Ersatz von 3 Türen, Parz. 137, Assek. 19, Niderengasse 4, Trognen

08.07.2010

Familienwanderung am 5. September 2010



Wir laden alle Familien ein, mit uns gemeinsam einen schönen Tag mit Spass und Freude bei einer Wanderung zu verbringen.

Der Weg: Von Heiden in den Kluesbach, zur Feuerstelle fürs Zmittag und über den Bodensee-Balkon zurück (reine Erwachsenenzeit 2 Stunden)

Der Anfang: Wir treffen uns um 9:15 Uhr in Trognen am Bahnhof und fahren mit dem Bus (9:33 Uhr) nach Heiden (Spital), Start der Wanderung ist hinter der Badi

Das Ende: Wir nehmen um 16:02 Uhr (spätestens 17:02 Uhr) den Bus zurück nach Trognen.

Das Essen: Bitte bringt Eure Verpflegung selbst mit und einen Scheit Holz fürs Brötle

Das Wetter: Die Wanderung findet nur bei voraussichtlich trockenem Wetter statt

Die Anmeldung: Bitte meldet Euch an bei Claudia Fichtner bis zum 03.09.10 (079 810 92 99 oder per mail claudia.fichtner@gmx.net)

Die Koordination: Bei zweifelhafter Wetterbedingung werden wir Euch am Abend vorher informieren, ob die Wanderung stattfindet oder nicht. Wir freuen uns auf Euch und einen schönen gemeinsamen Tag!!!

Handänderungen in der Gemeinde Trogen im 2. Quartal 2010

Veräusserer	Erwerber	Kaufobjekt
Erbengemeinschaft Rigga Rohner-Eisenhut, Trogen (Erwerb 03.09.2007)	Rohner Max, Wäldlerstr. 9, Trogen	GB Nr. 184, Vorderdorf; 331 m ² Grundstückfläche mit Wohnhaus Assek. Nr. 56 (Wäldlerstr. 9) und Gartenhaus Assek. 56a
Einwohnergemeinde Trogen (Erwerb 23.08.1956)	Archinvest GmbH, Speicherstr. 24, Trogen	92 m ² Gartenanlage ab GB Nr. 63, Halden, zur Vereinigung mit GB Nr. 1143, Halden
Archinvest GmbH, Speicherstr. 24, Trogen (Erwerb 21.01.2010)	Boro Handels AG, Amriswiler Str., Romanshorn	GB Nr. 1135, Halden; 718 m ² Wiese und Weide GB Nr. 1294, Halden; 487 m ² Gartenanlage, Strasse und Weg
Archinvest GmbH, Speicherstr. 24, Trogen (Erwerb 21.01.2010)	Pircher Haustechnik GmbH, Forren 3, Gais	GB Nr. 1136, Halden; 665 m ² Wiese und Weide GB Nr. 1143, Halden; 636 m ² Gartenanlage, Wiese, Weide, Strasse
Archinvest GmbH, Speicherstr. 24, Trogen (Erwerb 21.01.2010)	PITA Immo GmbH, Birt 519, Speicher	GB Nr. 1142, Halden; 588 m ² Gartenanlage und Strasse
Graf Werner, Teufenerstr. 18, Speicher (Erwerb 21.05.1991)	Graf Hans, John 425, Bühler	GB Nr. 374, Breitenebnet; 53'672 m ² Grundstückfläche mit Weidstadel, Assek. Nr. 192a und Kähütte, Assek. Nr. 192b
Seiler-Tobler Ursula, Lindenstr. 132, St.Gallen (Erwerb 19.02.1999)	Seiler Willi, Berg 35c, Trogen	1/2 ME-Anteil von GB Nr. 1203, Oberdorf; 279 m ² Grundstückfläche mit Wohnhaus, Assek. Nr. 712 (Berg 35c) und Garagengebäude, Assek. Nr. 726
Graf Jakob, Lindenbüel 3, Trogen (Erwerb 29.03.2001)	Lutz-Müller David und Silvia, Lindenbüel 5, Trogen	GB Nr. 532, Lindenbüel; 252 m ² Grundstückfläche mit Wohnhaus Assek. Nr. 237 (Lindenbüel 3)
Fumasoli Alessandro, via Tamporiva, Porza, und Fumasoli-Giovannini Gemma, Vaglio (je 1/2 ME) (Erwerb 29.09.2006)	Aerni-Henriquez Delannoy Cecilia, Neunbrunnenstr. 224, Zürich	GB Nr. 534, Brugg, Lindenbüel; 3070 m ² Grundstückfläche mit Wohnhaus und Anbau Assek. Nr. 210 (Brugg 1) sowie Garagengebäude Assek. Nr. 661
Hugentobler-Höhn Friedrich und Ruth, Speicherstr. 61, Trogen (je 1/2 ME) (Erwerb 01.07.1987)	Widmer-Bösch Rudolf und Hermine, Wissegg 1, Trogen	GB Nr. 936, Gfeld; 28,1/1000 ME-Anteil an Grundstücke Nr. 24, 4 1/2-Zimmerwohnung im Haus Y1 (Speicherstr. 61)
Schedler-Spitzli Alfons und Silvia, Speicherstr. 63, Trogen (Erwerb 09.01.1990)	Bänziger Markus, Bruggmüli 1, Trogen	GB Nr. 956, Gfeld; 28,4/1000 ME-Anteil an Grundstück Nr. 24, 4 1/2-Zimmerwohnung im Haus Y2 (Speicherstr. 63)

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern

Wir ersuchen die Eigentümer und Anwohner von an die Verkehrswege angrenzenden Grundstücken, gemäss Strassenreglement, Bäume, Sträucher und Lebhähe derart zurück zu schneiden, dass sie weder in das Lichtraumprofil ragen, noch die Strassenübersicht beeinträchtigen oder die Schneeräumung und die Kehrrihtabfuhr behindern.

Strassen sind auf eine Höhe von 4.50 m, Trottoirs bis auf eine Höhe von 2.50 m von überhängenden Ästen freizuhalten. Seitlich beträgt der Abstand 50 cm vom Strassenrand/ Trottoirrand.

Sie tragen wesentlich zur Verkehrssicherheit bei. Wir ersuchen Sie, die Arbeiten bis Ende Oktober zu erledigen. Nach diesem Datum können die Arbeiten, unter vorheriger Bekanntgabe, auf Kosten der Grundeigentümer durch das Bauamt ausgeführt werden.

Wir bitten Sie auch aus Rücksicht auf Ihre Nachbarn, die Bäume und Sträucher zu schneiden.

Wir danken Ihnen für das Verständnis und Ihre Mithilfe.

Bauverwaltung Trogen

es gibt viel zu sehen wie Kaninchen, Geflügel, Vögel, Vogelschutz-Ausstellung, Fellnähgruppe, Jungzüchter-Ausstellung AR/AI und natürlich erwartet Sie eine grosse Tombola. Bei Speis und Trank in unserer Festwirtschaft können Sie es sich gemütlich machen.

Samstag, 10.00 – 20.00 Uhr

Sonntag, 10.00 – 16.00 Uhr

Garage Kurier Reisen, Speicher AR
Der Ornitologische Verein Speicher-Trogen heisst Sie herzlich willkommen.

Erfolgreich an der Lehrabschlussprüfung



Thorsten Leuenberger absolvierte in den letzten 4 Jahren die Ausbildung zum Elektromonteur bei der Elektro Speicher-Trogen AG.

In den Wochen von Ende Mai bis Juni standen seine Abschlussprüfungen an. Sein Wissen wurde sowohl in der Theorie wie auch im Praktischen geprüft. Thorsten Leuenberger bestand seine Ausbildung mit einer hervorragenden Note von 5.0!

Die ganze EST gratuliert Thorsten Leuenberger zu diesem Erfolg, danket für seinen Einsatz und wünschen ihm für seine Zukunft alles Gute.

Programm der Kronengesellschaft im 2. Halbjahr 2010

Donnerstag, 23. September

«Dunant im Lindenhühl Trogen»

Vortrag von Yvonne Steiner, Schwellbrunn (freischaffende Theologin)
19.30 Uhr im Bildungshaus Lindenhühl, mit anschliessendem Apéro

Donnerstag, 28. Oktober

«6 Monate KFOR-Einsatz im Kosovo»

Erlebnisbericht von Hannes Göldi, Teufen, Kommandant des Schweizer Kontingents
20.00 Uhr im Kronensaal, Trogen

Freitag, 26. November

«Laus den Affen»

Klavierkabarett vom Feinsten!

Esther Hasler, Bern

20.00 Uhr auf der Bühne im neuen Kulturhaus Vordorf, Trogen

Hinweis auf weitere Veranstaltungen in Trogen:

17. bis 19. September: Einweihung des neuen Kulturhauses in Trogen (ehemaliges Schulhaus Vordorf). Detailprogramm wird vom OK publiziert. www.kulturhaustrogen.ch

September, 2000 Uhr: Veranstaltung der Kantonsbibliothek im Obergerichtssaal (siehe Einladungskarte)

Zahlreiche interessierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhofft sich der Vorstand:

Katharina Sturzenegger, Präsidium, Koordination

Marc Wilmes, Mitgliederkartei, Administration

Peter Schindler, Aktuar, Kontakt zur Presse

Hans Georg Kasper, Gestaltung und Druck der Programme

Pia Zellweger, Finanzen

Kleintierausstellung

Nach dem Moto: «chlini Tier – grossi Freud»

Am 4. / 5. September 2010 dürfen Sie an unserer Ausstellung nicht fehlen,

Ärztlicher Notfalldienst Speicher-Trogen

September

06.09.-13.09. Dr. med. H.P. Sonderegger, Trogen Tel. 071 344 31 31/32

Samstag, 11.09., wird wegen Abwesenheit von Dr. Sonderegger von Dr. Rentsch, Speicherschwendi, übernommen. Tel. 071 222 35 44

13.09.-20.09. Dr. med. E. Züger, Speicher Tel. 071 344 12 18

20.09.-27.09. Dr. med. A. Rohner, Speicher Tel. 071 344 33 88

Dauer des Notfalldienstes: von 08.00 bis 08.00 der angegebenen Daten

Ferien:	Dr. Rohner	02.10. - 17.10.2010
	Dr. Züger	16.10. - 31.10.2010
	Dr. Sonderegger	16.10. - 31.10.2010
	Dr. Schiltknecht	11.09. - 26.09.2010
	.	23.12. - 02.01.2011





Bauverwaltung

Auf den Herbst 2010 sucht Trognen einen **Werkdienstmitarbeiter 100%**

Mitarbeiter im Forst- und Bauamt

Infolge Pensionierung des bisherigen Mitarbeiters suchen wir zur Ergänzung unserer Werkgruppe auf den Herbst 2010 einen vielseitigen, einsatzfreudigen Mitarbeiter.

Der Einsatz erfolgt in folgenden Arbeitsbereichen:

- Unterhalt von Grünflächen, Parkanlagen
- Bereitstellung von Spielplätzen/ Erholungseinrichtungen
- Unterhalt/ Bepflanzung des Friedhofs
- Abfallentsorgung
- Unterhalt von Fuss- und Wanderwegen
- Allgemeine Bauamtsaufgaben
- Mitarbeit beim Winterdienst inklusive Pikettdienst
- Arbeiten im Forstbetrieb

Wir erwarten eine abgeschlossene Ausbildung in der Bau-, Holz- oder Forstbranche. Gute Sozialkompetenz, Zuverlässigkeit, Selbständigkeit sowie die Bereitschaft für forstliche Weiterbildung.

Wir bieten eine Dauerstelle in einem kleinen Team mit fortschrittlichen Anstellungsbedingungen und einem vielseitigen Einsatzgebiet.

Interessenten senden bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis am 17. September 2010 an die Bauverwaltung, Landsgemeindeplatz 1, 9043 Trognen.

Für Auskünfte stehen Ihnen der Bauverwalter M. Ehrbar, Tel. 071 343 78 71 oder der Förster/Werkmeister M. Kuster, Tel. 071 344 21 37 gerne zur Verfügung.



Die Gemeindeverwaltung Speicher hat auf August 2011 eine freie

Lehrstelle als Kaufmann / Kauffrau (E-Profil) zu vergeben.

Während drei Jahren hast du die Chance, verschiedene Bereiche unserer Gemeindeverwaltung kennen zu lernen und dich als Kaufmann / Kauffrau ausbilden zu lassen. Die Arbeiten auf einer Verwaltung sind sehr abwechslungsreich und interessant. Du erhältst einen Einblick in die unterschiedlichsten Aufgabengebiete und Dienstleistungen, welche die öffentliche Verwaltung für unsere Einwohnerinnen und Einwohner erbringt.

Wir erwarten:

- Gute Leistungen auf dem Niveau Sekundarschule
- Freude am Umgang mit der Bevölkerung
- Vorkenntnisse in der Informatik-Anwendung
- Einsatzwille und Teamfähigkeit

Zudem solltest du eine aufgestellte, aufgeschlossene und kontaktfreudige Person sein.

Wir bieten dir eine vielfältige und interessante Grundausbildung, die eine erfolgreiche berufliche Laufbahn ermöglicht; modern eingerichtete PC-Arbeitsplätze, ein eingespieltes Mitarbeiterteam und vieles mehr.

Sende deine Bewerbung mit Lebenslauf, Foto und Schulzeugnissen bis spätestens 10. September 2010 an die Gemeindekanzlei Speicher, Dorf 10, 9042 Speicher. Für Fragen erteilt die Gemeindeschreiber-Stellvertreterin Frau Janine Junker (Tel. 071 343 72 00) gerne Auskunft. Wir freuen uns auf dich!

Gemeindeverwaltung Speicher

Für alte und neue Leuchten.

Ihre ausgedienten FL-Röhren und Elektro-Geräte können Sie ruhig uns überlassen.

EST

d'EST si bon!
Elektro Speicher-Trogen AG

Kitu-Plausch



Im Rahmen des Grümpeli fand am 26. Juni für unsere Kleinen der alljährliche Kinderturn-Wettbewerb statt. 14 motivierte Kinder im Alter von 3 bis 7 Jahren, kämpften fleissig um die Punkte. Zu absolvieren waren 10 Aktionsposten, die die Kinder mit einer unglaublichen Schnelligkeit und Treffsicherheit erledigten. Unter anderem wurden Tore geschossen, Bälle gezielt geworfen, Laufrad gefahren und knifflige Transportaufgaben gelöst. Eine Abkühlung bei sehr warmem Wetter gab es durch die Station mit der Kübelspritze, an der hin und wieder auch ein Tropfen danebenging.

Zum Schluss wurden alle teilnehmenden Kinder mit einer Urkunde und einem kleinen Geschenk belohnt. Annette Pecar und Beate Pütz bedanken sich bei den Kindern für die Teilnahme und bei allen Postenbetreuern für die tatkräftige Mithilfe. Wir hoffen auf eine möglichst grosse Anzahl neuer Kindergartenkinder, die



die Turnstunde am Donnerstag, dem 19.08., besuchen kommen.

Herzlichen Dank vom Kitu-Team
Annette Pecar (071 344 11 07)
Beate Pütz (071 223 11 94)

Abschiedsbräteln des ELKI-Turnens

Am 25. Juni 2010 fand wie jedes Jahr das Abschiedsbräteln vom Eltern-Kind-Turnen statt.

Vom Dorfplatz aus verfolgten wir als erstes einen frechen Räuber, der unserer Turnleiterin einen Schatz gestohlen hat. Eine Maiskörnerspur führte uns bis zum «Stuchwäldli»-Spielplatz, wo doch der Dieb prompt schon ein Feuer angezündet hatte. Patrick Sieber, der auch Turnstunden leitet, hat gerade noch gesehen wie er davon rannte. Zum Glück fanden die eifrigen Kinder den Schatz im Sandkasten.

Und die gegrillten Leckereien schmeckten besonders gut nach so einer wilden Räuberjagd. Schön, dass das Wetter so gut war, die Kinder ihre Energie ausleben und die Erwachsenen miteinander reden konnten. Ich bin gespannt, was die Kinder nach den Sommerferien zu erzählen haben. Und freue mich riesig auf alle, die wiederkommen und natürlich auf alle neuen Elkis. - Das Elki-Turnen ist für Kinder ab 3 Jahren (oder die es in diesem Jahr noch werden) und findet jeweils am Freitag von 9:30h bis 10:30h in der Turnhalle Vordorf statt. Voranmeldung an Annette Pecar, Telefon 071 / 344 11 07 oder annette@pecar.ch

IHR KIOSK AM GLEIS

Sprite-Aktion

Eine spritzige Erfrischung zum kleinen Preis! In den letzten zwei Wochen hat am Kiosk am Gleis eine neue Sprite Aktion stattgefunden. Mit Hilfe solcher Aktionen wird es Ihnen ermöglicht, verschiedene Produkte zu einem günstigen Preis zu erhalten.

Glücksspiel am Kiosk

Im Monat September wird am Kiosk eine neue Aktivität durchgeführt. Diese wird zu besonderen Zeiten stattfinden, über diese Sie sich am Kiosk informieren können. Versüssen Sie Ihren Einkauf mit einer Runde Roulette und versuchen Sie Ihr Glück. Sie werden mit tollen Preisen belohnt.

Energy – Drink Umfrage

Wir werden in den nächsten Wochen eine Umfrage über einen neuen Energy Drink in unserem Sortiment durchführen. Wir freuen uns über jede Rückmeldung, neue Ideen und sind offen für Kritik. Füllen Sie einen Fragebogen am Kiosk aus oder teilen Sie uns Ihre Meinung persönlich mit. - Wir freuen uns auf ein Wiedersehen am Kiosk.

Ihr KIOSK am Gleis

Prüfungserfolg



Reto Christen, Speicher (rechts), hat die Elektromonteur-Ausbildung mit der ausgezeichneten Note von 5.6 abgeschlossen. Das ist Platz 1 der 144 Prüfungsteilnehmer in den Kantonen AR, AI, SG. Wir gratulieren Reto für seine hervorragende Leistung ganz herzlich und wünschen ihm für seine berufliche Weiterbildung, wie auch im Privatleben, viel Erfolg und alles Gute. Wir sind stolz auf Dich. Kurt sen., Kurt jun., Simon, Elektro Schmid & Co., Wies 6, 9042 Speicher

Zu vermieten in Trognen, Schopfacker 17
ab sofort oder nach Vereinbarung
an Kleinfamilie oder Einzelperson
schöne, sonnige

3-Zimmer-Wohnung

Wohnküche mit Eckbank, Geschirrspüler
Miete inkl. Nebenkosten und Parkplatz Fr. 1100.--

schöne 1-Zimmer-Wohnung

mit Kochnische
Zentralheizung, Wandschränke, Keller
Miete inkl. Nebenkosten Fr. 400.--

Auskunft Tel. 071 344 19 26 oder 071 344 35 01

Zu vermieten per sofort schöne, ruhige

1-Zimmerwohnung

gleich neben Haltestelle der Appenzellerbahn
Miete inkl. 650.-- (Parkplatz vorhanden)
B. Nagel 071 344 17 35

Total-Ausverkauf
Geschäftsauflösung

50% Rabatt



Iran-Teppich
Unterer Graben 1, 9000 St. Gallen
Tel. 071 222 32 42



Lernfestival 2010
Appenzell Ausserrhoden
www.WebAR.ch

acustix



Gratis Hörtest

Unsere Dienstleistungen:

- Gratis Hörtest und Gehöranalyse
- Kostenlose und neutrale Beratung
- Service, Wartung und Garantieleistungen sämtlicher Fabrikate, selbst wenn Sie Ihr Gerät nicht bei uns gekauft haben.
- Batterieverkauf und Verkauf sämtlicher Hilfsmittel (Gehörschutz etc.)
- Vertragslieferant der Sozialversicherungen IV, AHV, SUVA, MV

acustix Heiden

Freihofstrasse 3, 9410 Heiden
Tel. 071 888 83 83 · E-Mail heiden@acustix.ch

Beachten Sie unsere Batterieaktionen: www.acustix.ch

wirksame Hilfe bei...

- Blasen- und Prostata-problemen
- Rheuma / Arthrose
- Reizdarmbeschwerden
- Wechseljahresbeschwerden
- Neurodermitis / Psoriasis
- Allergien

Eine grosse Auswahl von selbst hergestellten Haus-spezialitäten und Naturheilmitteln ermöglicht es uns, Ihnen verschiedene wirksame Therapien anbieten zu können. Therapien, die auf dem neuesten Stand des Wissens und der Erfahrungen im Bereich der Komplementärmedizin sind.

Fragen Sie uns und lassen Sie sich von uns beraten. Wir haben das Richtige für Sie.

Wir sind Ihre kompetente Anlaufstelle für Heilmittel, Gesundheitsfragen und Schönheit.

Gesundheit und Schönheit

sonderegger

Die Drogerie für Ihr Wohlbefinden!
9042 Speicher Tel. 071 344 10 22



Lernende bringen Qualität ins Haus

Seit Jahren nimmt das Haus Vorderdorf Verantwortung der Gesellschaft wahr und bietet folgende Ausbildungsmöglichkeiten:

Fachangestellte Gesundheit
 Fachangestellte Betreuung
 Fachfrau Hauswirtschaft
 Hauswirtschaftspraktikerin
 Praktikumsjahr Brücke AR



Jeanette Hasslinger, Fachangestellte Gesundheit 1. Lehrjahr
 Jeder Tag ist anders und voller Überraschungen. Die Abwechslung ist sehr lehrreich.



Anja Hälg, Hauswirtschaftspraktikerin 1. Lehrjahr
 Ich war in der Brücke AR und habe ein Praktikum im Haus Vorderdorf gemacht. Danach konnte ich die Lehre als Hauswirtschaftspraktikerin machen. Mein Beruf ist abwechslungsreich, streng, aber auch sehr schön.



Lillian Roos, Hauswirtschaftspraktikerin 1. Lehrjahr
 Mir gefällt die Arbeit für Leute, die Hilfe brauchen, etwas für Ihr Wohlfühlen beitragen zu können. Es ist ein schöner dankbarer Beruf. Ich arbeite gerne im Haus Vorderdorf.



Mirza Tadzic, Fachangestellter Gesundheit, 2. Lehrjahr
 Am 1. August 2007 begann ich als Praktikant im Haus Vorderdorf zu arbeiten. Es hat mich von Anfang an fasziniert, mit gehörlosen Menschen zu kommunizieren, sie zu pflegen und Ihnen das entsprechende Zuhause zu bieten. Das Team um mich herum war stets hilfsbereit und stand immer hinter mit an guten und an schlechten Tagen.



Have Kacorraj, Fachangestellte Gesundheit, 1. Lehrjahr
 Ich habe die Chance bekommen, hier im Haus die Lehre zur Fachangestellten Gesundheit zu absolvieren. Es ist schön, Menschen helfen zu können und ihre Dankbarkeit zu erfahren.



Gabriela Lauchenauer, Fachangestellte Gesundheit, 2. Lehrjahr
 Die Arbeit hier gefällt mir und ich bin mir sicher, dass FaGe der richtige Beruf für mich ist. Wie in jedem Beruf gibt es auch Tage, die nicht einfach sind, Gott sei Dank sind da die Pensionäre!

Suzana Shala, Fachfrau Hauswirtschaft, 2. Lehrjahr (Foto rechts oben)
 Was ich hier im Haus Vorderdorf sehr schätze, ist die Dankbarkeit der Bewohner, auch wenn die Hilfe von



mir sehr klein war. Man kann den Bewohnern mit wenig viel Freude bereiten.



Samantha Zeindler, Praktikantin

Für mich war das erste Mal schnuppern hier ein kleiner Schock, weil ich nicht wusste, wie ich mit den Bewohnern umgehen sollte. Doch mit der Zeit gefällt es mir immer mehr und bin froh um die Erfahrungen, die ich hier in den verschiedenen Bereiche mache.

Wir wünschen unseren Schülern und deren Begleiterinnen viel Erfolg im Haus Vorderdorf und bedanken uns für den Einsatz.

Heimleitung und Mitarbeiter/innen

haus vorderdorf



Einladung

Hauptversammlung Elternforum Trogen
27. September 2010, 19.30 Uhr, Seeblick

Mitglieder und Interessierte sind an der HV herzlich willkommen.

Vorstand Elternforum



Geschätzte Einwohner von Trogen

Der Tag des Feuers

Wie bereits schon erwähnt findet am 10. September der Tag des Feuers statt. Die Lehrerschaft und die Blaulichtorganisationen zeigen den Schülern vom Kindergärtler bis zum 6. Klässler ihre Ausrüstung und ihr Wissen.

Ab 15:00 Uhr besteht ausserdem für die Einwohner der Gemeinde Trogen die Möglichkeit, den Umgang mit Feuerlöscher und Löschdecken zu üben. Bei einem Apero werden wir auch für Fragen oder Anregungen im Depot anwesend sein.

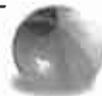
Mit freundlichen Grüssen

Das Feuerwehrkommando Trogen

Aufgebot für die Rekrutierung 2010

Datum	Montag, 27. September 2010
Besammlung	20 Uhr im Feuerwehrdepot Trogen
Aufgeboten sind	Frauen und Männer der Jahrgänge 1971 - 1990 gemäss persönlichem Aufgebot
Hinweis	Unentschuldigtes Fernbleiben kann gebüsst werden!
Kontaktperson	Reto Künzler, 079 214 88 00 Postfach 24, 9043 Trogen feuerwehrtrogen@bluewin.ch

Kommando Feuerwehr Trogen



Schule Trogen

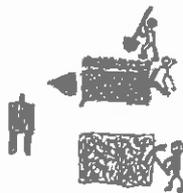
Spielplatz-Projekt im Schulhaus Nideren

In den zwei Wochen nach Pfingsten haben viele Hände fleissig am neuen Spielplatz gearbeitet. Alle Schul- und Kindergartenklassen haben zusammen mit Eltern, Lehrerinnen und Mitarbeitern von Winkler Richard geschaufelt, Weiden gesteckt, Steine getragen...

Aus der Sicht der 4. Klässlerinnen und 4. Klässler hat das so ausgesehen:

Wir haben mit Nora Olibet zwei 50cm tiefe Löcher für den Pinpong-tisch geschaufelt. Das war sehr anstrengend. Es dauerte lange. Auch anstrengend war, die Schubkarre voll Erde und Gras zu schieben.

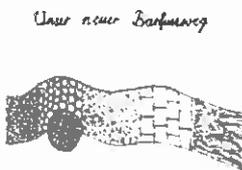
Sarah und Nik



Seraina und Rina haben Pflanzen zum Brändliguck getragen. Nachdem alle Pflanzen unten waren, haben wir sie schön hingestellt.

Seraina und Rina

Wir mussten verschiedene Materialien in die Schubkarre laden und zum Barfussweg fahren. Dort wurde es ausgeladen und verteilt. Die Steine wurden von Hand transportiert. Der Weg ist mega schön geworden. Lorena



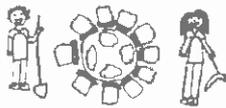
Sarah, Lea, Rina und ich haben einen riesigen Haufen geschaufelt. Mizgin

David und Timon haben mit Hacken und Spaten Löcher



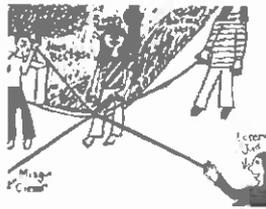
gegraben. Dort haben wir Pflöcke reingesteckt. Wir hatten viel Spass beim Runterkullern. Manchmal war es recht streng.

David und Timon

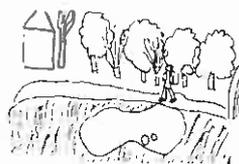


Edith, die Bauleiterin hat uns mit einem Spray die Kreise eingezeichnet. Dort mussten wir mit einem Pickel und einer Schaufel die Löcher graben. Das war mega anstrengend. Sobald ein Loch fertig ausgegraben war, konnten wir den Holzrugel reinstellen. Danach füllten wir Steine ein. Mit dem Pickel haben wir alles festgeklopft, damit der Holzrugel hält. Vinosiya und Lea

Wir haben Scoubidou-Schnüre geknüpft. Sarah stand in der Mitte und hat uns immer gesagt, wohin wir mit den Schnüren laufen mussten. Diese Schnüre brauchen wir für die Rutschbahn. Sarah und Sabrina



Wir waren am Flechten. Dort war es sehr matschig. Man war von oben bis unten voll Schlamm. Man kam fast nicht heraus. Gabriela



Ohne Zeichnung Ich musste mit der Schubkarre Steine transportieren, die Celine dann im Brändliguck verteilte.

Ohne Zeichnung

Sind Sie interessiert? Dann melden Sie sich bitte so rasch wie möglich beim Sekretariat der Sportschule Appenzellerland, Frau Doris Knöpfel, Tel. 071 335 62 72

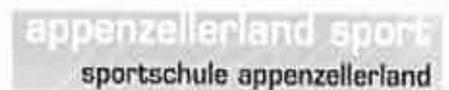
Ein Jubiläum in der Nidern



Frau Herz (Mitte), Frau Sieber und Herr Sturzenegger

Für 15 Jahre Tätigkeit an der Primarschule durfte die Werklehrerin Beatrice Herz einen grossen Blumenstrauß entgegen nehmen. Frau Etter würdigte die Tätigkeit von Frau Herz und die Schulpräsidentin Monika Sieber und der Gemeindepräsident Niklaus Sturzenegger gratulierten Frau Herz ebenfalls zu ihrem Jubiläum. Auch sie dankten ihr für ihre langjährige Arbeit an unserer Schule. Nebst textilem Werken erteilt Frau Herz auch Zeichnen an der Mittelstufe.

Nachher schuftete ich noch an der Feuerstelle. Noel
Mehr von der Schule auf Seite 14



Gesucht: Gastfamilien in Trogen und Speicher

Per sofort uns für das Schuljahr 2011/12 suchen wir in Trogen und Speicher sportfreundliche Gastfamilien. In der Regel verbringen die Sportschüler/-innen während der Schulzeit von Sonntagabend bis Freitag in der Gastfamilie. Idealerweise steht den Sportschülern/-innen ein eigenes Zimmer mit einem Arbeitsplatz für die Hausaufgaben zur Verfügung.

Sind Sie interessiert? Dann melden Sie sich bitte so rasch wie möglich beim Sekretariat der Sportschule Appenzellerland, Frau Doris Knöpfel, Tel. 071 335 62 72

Der erste Schultag!



Unsere Schule empfängt die neuen Schüler gern auf eine besondere Weise. Diesmal standen alle Klassen auf dem Weglein zum neuen Spielplatz Spalier und hiessen die Erstklässler und ihre Eltern mit farbigen Kreppbändern willkommen. Beim Eingangs-

bogen aus Weiden durften die Neuen wie es sich bei einer Einweihung gehört, die Bänder durchschneiden und betreten den Spielplatz, gefolgt von allen Mitschülerinnen und Mitschülern. Dank des schönen Wetters reichte es für einen ganzen Rundgang. Mit Liedern und einer Ansprache unserer Schulleiterin, Frau Etter, wurden die Neuen in der Nidern aufgenommen. Zusammen mit Kindern aus der zweiten und dritten Klasse bilden die Neuen die Unterstufe gelb und die Unterstufe orange. Anschliessend fand natürlich noch der Fototermin mit ihren Klassenlehrerinnen Frau Heider und Frau Golay statt (siehe unten).



Das Lernfestival: Nur für Neugierige

Für Neugierige hält das Lernfestival 2010 eine Fülle von spannenden Workshops und Events bereit. Die Anlässe machen Weiterbildung erlebbar – vom 10. bis zum 11. September in der ganzen Schweiz - auch in Appenzell Ausserrhoden.

Zum ersten Mal beteiligt sich unser Kanton am national initiierten Lern-

festival. So kann an diesen beiden Tagen auch bei uns viel Verschiedenes entdeckt werden. Durch die finanzielle Unterstützung des Kantons, ist es dem Organisator WebAR möglich, alle Veranstaltungen kostenlos anzubieten. Nutzen sie die Gelegenheit und erleben Sie durch ein unverbindliches Reinschnuppern wie



Die beiden Koordinatorinnen Kathrin Hörler (l.) und Ariane Brunner

breit die Auswahl an Weiterbildungsveranstaltungen auch in unserem Kanton ist. Die einzelnen Veranstaltungen werden von den verschiedenen Mitgliedern des kantonalen Verbandes für Weiterbildung organisiert. Sie können aus 23 Leckerbissen wählen. Vielleicht wollen sie mit der Familie im Schönauwald Naturgeschichten hören, mit Dr. Matthias Weishaupt an einem historischen Spaziergang durch Speicher teilnehmen oder im Wow-Prinzip zum Lernerfolg kommen? Vielleicht möchten sie lieber erfahren, wie sie mit Kindern neu beten können, auf Spanisch einen Tee trinken oder sie wollen einmal hinter die Mauern der Strafanstalt Gmünden schauen? Den Überblick über die gesamte Veranstaltungspalette erhalten sie aus den Programmen, die in den Wochen vor dem Lernfestival in allen Gemeinden aufgelegt werden oder sie informieren sich unter www.WebAR.ch.

Lernfestivals weltweit

Lernfestivals oder Adult Learners' Weeks starteten 1992 in England. Inzwischen findet die Sensibilisierungskampagne für lebenslanges Lernen in über 50 Ländern statt, seit 1996 auch in der Schweiz. Die Sensibilisierungskampagne für die Weiterbildung steht unter dem Patronat der Schweizerischen UNESCO-Kommission und des Forums Weiterbildung Schweiz. Die nationale Koordination liegt beim Schweizerischen Verband für Weiterbildung SVEB. www.lernfestival.ch

Lernfestival 2010

10./11. September 17.00 Uhr – 17.00 Uhr

**NUR FÜR
NEUGIERIGE!**

Neue Trainer - Endlich



Auf das neue Jahr wird das Leiterteam der Mädchenriege, der Jugi und des Tandems mit neuen Trainern ausge-

stattet. Diese passen farblich zu den T-Shirts die wir vor einem Jahr schon gesponsert bekamen. Damit kommen unsere Leiter nun auch farblich im 21. Jahrhundert an. Auf dem Foto präsentiert Nina Schläpfer unsere Trainer. Eine Kopie dieser Bilder haben wir nun auch schon an Heidi Klum geschickt. Danke Nina...

Weiter danken wir ganz herzlich unseren Sponsoren. Die wie wir lange auf diese Trainer – und diesen Bericht – warten mussten.

- Raiffeisenbank Heiden Trogen Speicher
- Trinox
- Garage Soldera
- Restaurant Sonne / Walter
- Heilbad Unterrechten

Danke euch allen für die Unterstützung des Turnvereins und der Jugend.
Patrick Sieber



BIBLIOTHEK SPEICHER • TROGEN

Hauptstrasse 18, 9042 Speicher
Telefon 071 344 16 13
e-mail: biblio.st@bluewin.ch

Öffnungszeiten:

Dienstag	15.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch	14.00 - 17.30 Uhr
Donnerstag	09.00 - 11.00 Uhr
Freitag	15.00 - 19.00 Uhr
Samstag	10.00 - 12.30 Uhr

Eugen Auer

Buchpräsentation

Ein Appenzeller namens... Band 3

Musikalische Begleitung:

Hans Sturzenegger, Hackbrett

Anschliessend

Biberflade, Chäs ond e Schlöckli
Wiisse

Freitag, 27. August 2010,

19.00 Uhr, Bibliothek Speicher Trogen,
Hauptstrasse 18, Speicher
Appenzeller Verlag

Felix Mettler

Buchpräsentation

Pralinen, Sherlock und ein Teddybär

Musikalische Begleitung:

Ready Mix mit Hampe Zbinden, Saxophon, und Peter Bodmer, Keyboard
Nachdem uns Felix Mettler den Speck durch den Mund gezogen hat, sind Sie eingeladen, solchen zusammen mit Brot und Rotwein zu geniessen.

Donnerstag, 16. September 2010,

19.30 Uhr, Bibliothek Speicher Trogen,
Hauptstrasse 18, Speicher
Appenzeller Verlag

ORTEGA SCHULE

INFOANLÄSSE - MI. 8. SEPT., 19:00

MITTELSTUFE

SEK-VORBEREITUNGSJAHR

INTEGRIERTE OBERSTUFE MIT SEK

ZWISCHENJAHR MIT PRAKTIKUM / SCHULE

10 SCHULJAHR

HANDELSCHULE (EIDGENÖSSISCHES FZ)

BERUFSBEGL. SEK FÜR ERWACHSENE

Jetzt anmelden:

071 223 53 91 oder
info@ortegaschule.ch

Aktuell
Sek-Probzeitbegleitung

ORTEGA
SCHULE
ST. GALLEN

Kesslerstrasse 119, 9000 St. Gallen
www.ortegaschule.ch

Eröffnung des Kulturhauses Trogen im ehemaligen Schulhaus Vordorf

Kultur «querbeet» – für jeden Anspruch

Die Trogener Kulturtage starten am Freitag, 17. September, um 17 Uhr mit einem Auftritt des Klassik Plus Ensembles mit Charly Baur. Unter dem Thema «Looking for Roots» bieten die Klassik Plus MacherInnen ein multikulturelles Programm. Sie vertreten 12 Nationen, und daraus wächst ein farbiger Blumenstrauss: Finnischer Tango, rumänische Tänze, französische Musette, Schottisch, American Composers und Schweizer Volksmusik. Dieses Konzert zeigt eine Vielfalt ohne Angst vor dem Anderen. Um 18 Uhr findet die Vernissage der Kunstausstellung in den Gängen und Ateliers des Kulturhauses statt. Anschliessend tritt der Akkordeonist Goran Kovacevic mit einem Solo-Programm auf. Goran Kovacevic ist ein Virtuose auf seinem Instrument. Er ist «immer deutlich und klar in der Botschaft, brillant und faszinierend. Ihm zuzuhören ist ein Erlebnis, das man nicht so schnell vergisst» (Hans Krauss, Berlin).

Am Freitagabend gibt es dann eine echte Premiere. Michael Neff tritt erstmals unter dem Label «Michael Neff, feat. Marie Malou» auf. Er ist kein akrobatischer «Sportler» und schon gar kein «Highblower», der Bandleader Michael Neff der gleichnamigen Group. Er spielt die Trompete weich und fragil. Zusammen mit der Sängerin Marie Malou verschmilzt die Musik seiner Band zu sinnlichem Jazz und ausdrucksstarkem Songwriting. Ruhige Balladen und experimentelle Eigenkompositionen träumen von der Liebe und dem Leben und künden von der Vergänglichkeit und der Zukunft.

Das Samstagprogramm beginnt mit einer Aufführung der PuppenspielerIn



Marie Malou und Michael Neff



Goran
Kovacevic

Susanna Meier. Sie zeigt das samische Märchen «Nastai». Nastai muss eine missliche Lage meistern, denn sie ist soeben von ihrem Vater, seiner Lebensgefährtin, der Bettlerin, und deren Tochter verlassen worden. Sie haben alles mitgenommen – den ganzen Hausrat, die Netze, Fallen und Rentiere –, um den Besitz andernorts zu verpassen. Nastai bewältigt jedoch ihr einsames Leben, fängt Fische und kommt ausserdem zu einer neuen Rentierherde. Am Schluss erhält sie sogar den Vater zurück, der dann die Bettlerin samt böser und hässlicher Tochter verjagt. Von nun an leben sie glücklich und zufrieden, wie im Märchen eben.

Anschliessend tritt Kathrin Bosshard vom Theater Fleisch + Pappe mit ihrem Soloprogramm «ein Schaf fürs Leben» auf. «Um es unbemerkt verpassen zu können, lädt der Wolf das arglose Schaf auf eine Schlittenfahrt ein. Dieser Ausflug gerät zu einer lustigen und wundersamen Reise durch die Nacht und nimmt schliesslich eine überraschende Wendung.»

Der Abend wird eingeläutet durch ein «Spoken Word» - Programm der «Gebirgspoeten» drei Berglern, die dort dichten, wo es steil ist. Sie erzählen vom harten Leben im Stotzingen, von Kegelbahnen, Mähmaschinen und Gipfelkreuzen. Und das auf Bern-, Walliserdeutsch. Dazu spielen sie ihre Lieblingsmusik ab. Eine poetisch-musikalische Performance, skurril, absurd, und hintersinnig.

Anschliessend spielt «The Dusa Orchestra». In der Musik von The Dusa Orchestra spiegeln sich die reichen Erfahrungen der talentierten Musiker zwischen den Kulturen. In Europa lebend, beschäftigten sie sich

intensiv mit europäischer Klassik und Moderne wie auch mit dem amerikanischen Jazz und Balkanmusik. Es gelingt dem Quartett, überzeugend und lustvoll kulturelle Grenzen zu überschreiten und spielerisch musikalische Genrefestlegungen aufzuweichen. Die vielfältigen Erlebniswelten der vier ausgeprägten und eigenständigen Charaktere werden integriert, sie präsentieren eine eigene Klangsprache, eine Musik, die aus dem Verständnis unterschiedlicher Traditionen zu zeitgenössischen Ausdrucksformen findet.

Ein Frühschoppenkonzert der Musikgesellschaft Trogen macht den Auftakt zum Sonntagsprogramm. Anschliessend wird die Kultur «politisch». Im Raum Vordorf diskutieren Exponenten aus Politik und Bevölkerung zum Thema «Neugestaltung des Landsgemeindeplatzes».

Am Nachmittag findet die Verleihung des Trogener Kulturpreises statt. Eingestimmt werden die Gäste mit klassischer Musik gespielt vom Appenzeller Kammerorchester unter der Leitung von Jürg Surber.

Für die musikalische Umrahmung der Preisverleihung ist die «Fraustrichmusik» zuständig. Vier Frauen, die sich der Appenzeller Streichmusik verschrieben, haben. Sie treten stets in Trachten auf und begeistern mit ihrer fröhlichen und «lupfigen Musik». Wer den Trogener Kulturpreis erhalten wird ist gut gehütetes Geheimnis der Jury bestehend aus Traudl Eugster, Katharina Sturzenegger, Nora Olibet, Peter Surber und Thomas Luminati.

Zum Abschluss der Kulturtage bestreiten Goran Kovacevic's Akkordeonschüler Flurin Efinger, Vincenzo Del Monte, Suramira Vos und Flurin Rade das Programm. Sie demonstrieren in unterschiedlicher Zusammensetzung und auf sehr eindrückliche



Gebirgspoetenfinal



Trogener Kulturtage 2010 - Das Programm in Kürze

Freitag, 17. September

Kulturhaus

17.00 Charly Baur Looking for Roots (Klassik Plus)

18.00 Eröffnung/Vernissage

18.30 Goran Kovacevic Soloprogramm Akkordeon

20.30 Premiere! Michael Neff, feat. Marie Malou

Galerie im Kulturhaus

17.00 - 21.00 24 Trogener Künstler zeigen ihr aktuelles Schaffen

Galerie am Landsgemeindeplatz

14.00 - 18.00 Harmonien Anna Barbara Lehmann, Charlotte Bergen, Ernesto Müller

Samstag 18. September

Kulturhaus

15.00 Susanna Meier «Nordlicht» Puppenmärchen «Nastai»

17.00 Kathrin Bosshard Fleisch und Pappe «ein Schaf fürs Leben»

19.30 Die Gebirgspoeten

Spoken Word

21.00 The Dusa Orchestra

Galerie im Kulturhaus

14.00-21.00 24 Trogener Künstler zeigen ihr aktuelles Schaffen

Galerie am Landsgemeindeplatz

09.00 - 18.00 Harmonien Anna Barbara Lehmann, Charlotte Bergen, Ernesto Müller

Sonntag 19. September

10.30 Musikgesellschaft Frühschoppenkonzert

11.15 Podiumsdiskussion zur Neugestaltung des Landsgemeindeplatzes

14.00 Appenzeller Kammerorchester

14.45 Verleihung Trogener Kulturpreis

15.00 Appenzeller Frauestrichmusik

16.00 Goran Kovacevic und Schüler

Galerie im Kulturhaus

10.00 - 17.30 24 Trogener Künstler zeigen ihr aktuelles Schaffen

Galerie am Landsgemeindeplatz

10.00 - 18.00 Harmonien Anna Barbara Lehmann, Charlotte Bergen, Ernesto Müller

Bergen, Ernesto Müller

Seit dem 1. August steht das Kulturhaus unter der Leitung des Vereins Kulturhaus Vordorf. Die Raumvermietung (zur Verfügung stehen die Turnhalle als Mehrzweckraum und ein grosses Schulzimmer) geschieht über die Internetplattform www.raum4you.ch. Die Räume können für einen halben Tag oder länger gemietet werden. Priorität haben die bisherigen Dauernutzer (Musikgesellschaft, Elki-Turnen, Altersturnen ...)



Hot Dogs. Nach dem Mittag hellte der Himmel auf und lockte viele weitere Besucher auf den Platz. Beim Einziehen der Standgebühren verteilte das OK als Überraschungsgeschenk den Verkaufenden je fünf Papiersäcke. Diese sind mit dem für das Jubiläum kreierten Logo bedruckt. Auch das Datum für den nächsten Flohmarkt ist bereits bekannt – schönes Wetter inklusive... Reservieren Sie sich schon jetzt den *Samstag, 18. Juni 2011* für den nächsten Flohmarkt auf dem Landsgemeindeplatz Trogen!

Herzliche Grüsse vom OK
flohmarkttrogen@gmx.ch

Jubiläums-Flohmarkt als «Regenflöhmi»

Am Samstag, 12. Juni 2010, feierte der Flohmarkt Trogen sein fünfjähriges Jubiläum. Um sechs Uhr in der Früh fanden sich trotz strömenden Regens die ersten Ausstellenden auf dem Landsgemeindeplatz ein. Glücklicherweise waren die, welche ein Partyzelt besaßen! Andere improvisierten mit Sonnenschirmen oder Plastikabdeckungen, um die Ware vor den Wassermassen zu schützen. Da gab es trotz allem ein vielfältiges Angebot zu sehen und zu kaufen: Bücher, DVDs, Spielzeug, Klei-

der, Haushaltsgegenstände, Kunsthandwerk und Antiquitäten. In der Remise der ehemaligen Drogerie gab es denn auch alte Gläser, Dosen, Souvenirs und mehr zu erwerben. Wem es zu nass und kalt wurde, wärmte sich in der kleinen Kaffeestube im Eingang des Doppelpalastes auf. Rüblicake oder Brownies verliehen Energie für eine nächste Runde «Regenflöhmi». Ein weiteres kulinarisches Angebot waren die Minipizzas vom Raclettegrill oder die bewährten

Art und Weise die vielfältigen Facetten des Akkordeons.

Während den drei Tagen zeigen in der Galerie des Kulturhauses 24 Trogener Künstlerinnen und Künstler Ausschnitte aus ihrem aktuellen Schaffen. Zu sehen sind gross- und kleinflächige Werke in Öl und Acryl, Porträts, Skulpturen, Textilarbeiten, Schnitzereien usw.

Für das leibliche Wohl und Zwischenverpflegung ist an allen drei Tagen gesorgt. Das Catering liegt in der Obhut von Regula Ruckstuhl und dem Team ihres Cafés.

Der Eintritt ist frei. Es gibt zwischen-





Bauverwaltung

Auf Sommer 2011 bieten wir eine Lehrstelle an

Fachfrau/Fachmann Betriebsunterhalt EFZ Fachrichtung Hausdienst

In allen Bereichen der Hauswartung von Schulanlagen und Gemeindeliegenschaften möchten wir dir eine umfassende Ausbildung bieten. Die Lehre dauert drei Jahre und beinhaltet vorwiegend praktische Tätigkeiten in und um die Gebäude. Deine Hauptaufgabe sind die Reinigung, kleinere Reparaturen und Instandstellungen, Pflege der Aussenanlagen, Kontrollaufgaben, Ver- und Entsorgung usw. Wir können eine vielseitige und abwechslungsreiche Ausbildung zur/zum Fachfrau/Fachmann Betriebsunterhalt EFZ in einem kleinen Team anbieten.

Zuverlässigkeit, manuelles Geschick, gute Auffassungsgabe, Interesse und Einsatzwille, gute Einfügung in das Team und körperliche Robustheit sind Voraussetzung für diese Ausbildung.

Interessiert dich diese Lehrstelle? Wenn ja, sende bitte deine Bewerbungsunterlagen an die Bauverwaltung, Landsgemeindeplatz 1, 9043 Trogen. Weitere Auskunft zur Lehrstelle erteilt dir gerne der Bauverwalter Martin Ehrbar (071 343 78 71).

Der Winter kommt bestimmt...

Zu verkaufen:

Neuwagen Subaru Justy, 1.3, 4 WD, rot,
Klima, Radio, CD Fr. 22'750.--

Neuwagen Subaru Justy, 1.0, kein Allrad,
Klima, Radio, CD Fr. 15'500.--

Vorführgewagen:

Subaru Outback, 2.5i, Swiss,
Inv. 7.2010, Automat, Xenon,
Klima, CD, nicht orig. Zubehör,
Km 4000 netto Fr. 42'500.--

Occ. Subaru Legacy, 3.0i, Kombi, 6 Zyl.,
245 PS, schwarz, Leder, CD,
Klima, Ni-Räder, Km 122'000,
Automat, Jg. 12.04 Fr. 19'500.--

Occ. Renault Twingo, 1.2, 72'000 Km,
Inv. 8.2001 Fr. 3'700.--

Ab MFK - Garantie

Garage G. Soldera

Kantonsschulstrasse 12, 071 344 31 67, 9043 Trogen



Gemeindekanzlei

Auf Sommer 2011 wird in unserer Gemeindeverwaltung eine

Lehrstelle als Kaufmann/Kauffrau
Profil E, Fachrichtung öffentliche Verwaltung
frei.

Wir bieten dir eine dreijährige Ausbildung in den verschiedenen Abteilungen der eigenen Verwaltung wie Einwohnerkontrolle, Buchhaltung, Grundbuchamt/Kanzlei und Bauamt sowie im regionalen Zivilstandsamt in Bühler.

Wir erwarten von dir gute Schulnoten auf dem Niveau Sekundarschule, Freude am Kontakt mit unserer Bevölkerung und an der Zusammenarbeit in einem kleinen Team. Von Vorteil sind auch gute Vorkenntnisse in der Informatik-Anwendung.

Interessiert dich die Lehrstelle? Wenn ja, sende bitte deine Bewerbungsunterlagen bis spätestens 19. September 2010 an die Gemeindekanzlei Trogen, Landsgemeindeplatz 1, Postfach 163, 9043 Trogen. Weitere Auskunft über die interessante und vielseitige Lehrstelle erteilt dir gerne die Gemeindeschreiberin, Annelies Rutz (071 343 78 75)



Möchtest Du im August 2011 eine vielseitige dreijährige Ausbildung beginnen? Die Gemeinde Speicher bietet Dir eine Lehrstelle als

Fachmann/Fachfrau Betriebsunterhalt EFZ Fachrichtung Werkdienst

Deine Aufgaben:

- Baulicher und betrieblicher Unterhalt von Strassen und Plätzen mit Winterdienstarbeiten
- Unterhalt und Pflege von Gebäuden, Anlagen und Grünflächen
- Arbeitssicherheit und Betriebsorganisation, Abfallbewirtschaftung
- Arbeiten mit Maschinen und Geräten

Unsere Erwartungen:

- Gute körperliche Verfassung und Freude am Arbeiten im Freien
- Handwerkliches Geschick und technisches Flair
- gute und rasche Auffassungsgabe
- Motivation, Interesse und Einsatzwille
- Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit

Weitergehende Informationen zur Ausbildung als Fachmann/-frau Betriebsunterhalt findest Du unter www.betriebsunterhalt.ch. Hast Du Interesse an dieser Lehrstelle? Dann sende bitte Deine schriftliche Bewerbung mit Foto bis spätestens 17. September 2010 an die Gemeindekanzlei, z.Hd. Herrn Stefan Weber, Dorf 10, 9042 Speicher. Für Auskünfte steht Dir das Bauamt, Tel. 071 343 72 04, gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Abendunterhaltung 2010

Lange ist es her seit Trogen das letzte Mal eine Turner-Abendunterhaltung hatte. Sogar die damals Beteiligten kamen aus dem Staunen nicht mehr heraus, als man ihnen ein altes Video-Band mit den Auftritten an der letzten Abendunterhaltung zeigte. Dabei waren es mehr die Frisuren und Kleider die allgemeines «Schmunzeln» auslösten. Es war im Spätherbst 1995, als die letzte Abendunterhaltung der turnenden Vereine stattfand. In den Eröffnungsworten wurde darauf hingewiesen, dass der Abend leider und ausnahmsweise rauchfrei sei. Jaja, seither hat sich einiges verändert und nun ist es höchste Zeit wieder einmal vorzuturnen. Am Samstagabend dem 25. September 2010 veranstalten die turnenden Vereine aus Trogen eine Unterhaltung. Das Motto dieses Abends wird

eine Reise um die Welt sein. Jede Riege präsentiert eine Land oder eine Region. Dabei steht der Spass auf und neben der Bühne im Zentrum. Die Abendunterhaltung wird ein Vergnügen für die ganze Familie. Vorallem weil auch alle Altersklassen etwas aufführen werden. Türöffnung wird um 18:00 Uhr sein. Nachdem man sich dann zuerst einmal um sein leibliches Wohl kümmern kann, beginnt die eigentliche Vorstellung um 19:00 Uhr. Für den grossen Hunger ist dann auch in der Pause gesorgt. Zum Schluss bietet eine TurnvereinBar all denen Platz, die noch (lange) nicht nach Hause wollen. Schön ist auch, dass der DTV Trogen mit seiner ganzen Jugendabteilung nun auch mit verschiedenen Riegen zusammen arbeiten konnte, die hauptsächlich aus Erwachsenen bestehen.

Wer darauf grossen Wert auf eine genaue Planung des nächsten Monats legt, kann gerne einen Platz für sich und seine Lieben reservieren. Reservationen bitte an patrick-sieber87@msn.com oder telefonisch an 071 344 23 56. Somit bleibt uns vom OK nichts mehr übrig, ausser uns auf einen lässigen Abend zu freuen.
Abendunterhaltungs-OK
Berichte-Schreiber Patrick Sieber

Tag der offenen Tür im Kinderdorf Pestalozzi

Anlässlich des 100. Geburtstages von Walter Robert Corti, Philosoph und Visionär und Gründer des Kinderdorfes Pestalozzi, findet am Samstag, 11. September, ein Tag der offenen Tür statt. Dabei bietet sich die Gelegenheit, die aktuelle Ausstellung über die verschiedenen Lebensabschnitte und das Wirken von Walter Robert Corti im Museum für Lebensgeschichten in Speicher zu besuchen. Die Führungen im Museum finden um 14.00 und 16.00 Uhr statt. Besucher haben die Möglichkeit, mit dem Shuttle-Bus zwischen Kinderdorf Trogen und Museum Speicher zu fahren.

Vihschau Trogen 2010

Alle Jahre wieder. Unsere Vihschau findet am Mittwoch, dem 22. September 2010, auf dem Schauplatz beim Altersheim Boden in Trogen statt. Am Vormittag werden die Bauern bis 9.30 Uhr auffahren. Unsere Experten werden dann die Tiere rangieren. Am Nachmittag ist eine Jungzüchterpräsentation unserer Kinder vorgesehen. Die Festwirtschaft wird wieder über den ganzen Tag von Ruedi Sonderegger und seinem Team geführt. - Der Schauabend findet im Rest. Traube statt. Nach dem die Experten die Schaukritik abgegeben haben wird das Ländlertrio Edelwys aus Mosnang mit ihrer lüpfigen Musik zum Tanzen einladen. Natürlich werden wir auch in diesem Jahr wieder eine reichhaltige Tombola anbieten. Wir laden alle Dorfbewohner ganz herzlich zu diesem öffentlichen Anlass ein. - Wir freuen uns auf sie.

Die Schaukommission Trogen

Wir lieben Körbe!!! Du auch?



Magst du gerne Ballspiele, Bewegung und Fitness, verbunden mit viel Spass und Kollegialität? Dann gib uns keinen Korb und besuche unser Schnuppertraining am Montag, 13. September 2010

Wir, die Korbballgruppe Speicher, sind eine aufgestellte und motivierte Gruppe mit Frauen aller Altersklassen, die sich einmal wöchentlich zum Training trifft. Gestartet wird jeweils mit einem «Warm up» in Form von Ballspielen (Sitzball, Hockey, Volleyball, Badminton, Fussball) oder Konditions-

training. Nach diversen Ballübungen gehört dann ein grosser Teil unseres Trainings dem Korbballspiel.

Wir treffen uns *jeweils montags, 20.15 – 21.45 Uhr*, in der Zentralschulturnhalle. Interessierte sind jederzeit (nicht nur am oben erwähnten 13.09.2010) herzlich willkommen!

Weitere Auskünfte und Infos: Anita Rechsteiner, Trogenerstr. 24, Speicher, Tel. 071 344 23 87
Irene Wüst, Flecken 1, Speicher, Tel. 071 344 24 54

Trogen und die Helimission

Die Stiftung Helimission hat eine lange Geschichte in Trogen. Seit der Gründung im Jahr 1971 ist dieses Missions- und Hilfswerk in der Bleichi ansässig. Am 25./26. Juni 2011 werden wir in Trogen mit unseren Freunden aus Trogen, der Schweiz und der ganzen Welt unser 40-jähriges Jubiläum feiern.

Vom 21. – 25. Juni führten wir dieses Jahr zum fünften Mal unser CTC (Candidate Training Camp) hier in Trogen durch. Diese CTC helfen potentiellen Mitarbeitern, die Helimission näher kennen zu lernen, und uns andererseits mit diesen künftigen Piloten und Mechanikern vertraut zu machen. Zu diesem Zweck arbeiten wir auch praktisch zusammen. Eines der diesjährigen Projekte war, dass wir uns an einem Nachmittag beim Schulhaus Niedern einfanden und uns am Spielplatzbau beteiligten.

Zwei der sieben Teilnehmer waren mit ihren Frauen da. Dieses Jahr hatten wir auch einen jungen Trogner in der Gruppe: Thomas Durrer. Simon Tanner, Leiter der Helimission und gebürtiger Trogner, freut sich mit der ganzen Helimissions-Crew darüber. Wir wünschen Thomas alles Gute, Ausdauer, Erfolg und Gottes Segen auf dem langen Weg der Ausbildung vorerst einmal zum Helikoptermechaniker.

Bericht: Simon Tanner,
Leiter der Stiftung Helimission Trogen



Arbeiten am Spielplatz



Kandidaten im CTC 2010, Thomas Durrer
hintere Reihe 3. v.l.)

Der BC Trogen-Speicher zur Wahl des Vereins 2010 nominiert

Der Badmintonclub Trogen-Speicher ist von der Appenzeller Zeitung zur Wahl des Vereins des Jahres 2010 vorgeschlagen (vgl. «applaus» 19.8.10). Sie können unserem Club zum Sieg in der Kategorie Sport verhelfen, indem Sie bis am 1.9.2010 jeden Tag beim Internet-Voting eine Stimme für

den BC Trogen-Speicher abgeben (www.applaus-online.ch ! applaus Nacht ! BC Trogen-Speicher). Wir freuen uns, wenn möglichst viele Leute aus Trogen für unseren Club stimmen und danken allen für die Unterstützung!
Ihr Badminton-Club Trogen-Speicher

Erzählcafé

am Mittwoch, den 1. September 2010
im Hof Speicher.

Wir wagen uns nochmals an das Thema «Meine liebsten Lieder und Gedichte». Wie gewohnt treffen wir uns um 15 Uhr am Tisch in der Erinnerung im Hof Speicher. Urs Fritz lädt sie zum ungezwungenen Mitmachen ein und freut sich auf Ihr Erscheinen.

eugstertransporte

Wies 35
9042 Speicher
Telefon 071 344 25 25
Telefax 071 344 35 77

Kanal- und Schachtreinigung - Kanalfernseh
Kleinmulden - Absetz-Container - Schnee-
räumung

Ihr Haus renovieren

fachgerecht preiswert umweltverträglich

D. Thaler **maler thaler gmbh**
Malerei - Tapeten Teufener Strasse 14
9042 Speicher Tel. / Fax 071 344 36 42

Elektro Telefon 071 344 33 33
 Natel 079 200 04 65

Schmid & Co

Speicher

- | | |
|-----------------------------------|------------------|
| > Licht- und Kraftinstallationen | > Elektrogeräte |
| > Telekommunikationsanlagen | > Schalttafelbau |
| > SAT - Anlagen | > EDV-Netzwerke |
| > Apparate für Küche und Waschaum | > Reparaturen |

Trogner Info-Post TIP

Gelangt an alle Haushaltungen in Trogen.

Die nächste Ausgabe
erscheint am 24. September 2010
Annahmeschluss:
Mittwoch, 15. September 2010

Herausgeber und Redaktion:
Heiri Kaufmann

Texte, Bilder und Inserate
bitte an: Heiri Kaufmann,
Postfach 137, Unterdorf 9,
9043 Trogen,
Telefon und Fax 071 344 10 61,
e-mail: tip@trogen.ch

Bruno Mohn

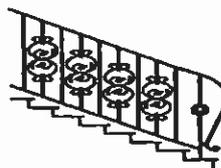


BAUUNTERNEHMUNG GmbH

- sorgfältige Beratung
- termin- und kostengerechte Ausführung Ihres Bauvorhabens
- zeitgemässes Bau-management
- motivierte Mitarbeiter
- moderner Maschinenpark

Kantonsschulstrasse 18 9043 Trogen
Telefon 079 706 64 37 baumohn@bluewin.ch

Schlosserei sanitäre Installation



Marcel Müller

Bruggmoos 4
9042 Speicher
Tel. 071 344 14 51

Hier könnte Ihr Inserat
stehen

classic^{eco}
**das Renovations-
Fenster der Schweiz**

MINERGIE-zertifiziertes Kunststoff-
Fenster mit maximalem Lichteinfall.

**SWISS
WINDOWS**
Kompromisslos besser

Infoline 0848 848 777 www.swisswindows.ch

Ade Caesar!



Am 3. Juli 2010 war es wieder einmal soweit, die Pfadi Trogen besammelte sich, um gemeinsam ins Sommerlager zu reisen. Als romanisierter Stamm Artus (ehemals Artix) galt es, sich von den Fesseln der römischen Besatzer zu befreien. Nach frühzeitiger Ankunft der römischen Befehlshaber, gelang es uns, sie durch Geschick loszuwerden. Auf unserer Flucht wurden wir von einer Horde wilder, unbeugsamer Gallier überrascht und in deren Lager verschleppt, in welchem wir zu Beginn Zwangsarbeit leisten mussten. Sie begriffen nur zögerlich, dass es sich bei uns trotz römischer Tarnverklei-

dung um Gleichgesinnte handelte. Dennoch fühlten wir uns je länger, je wohler und beschloss, uns bei ihnen in Trans GR niederzulassen. Es ging sogar so weit, dass sowohl der Druide als auch der Häuptling durch die Unsrigen ersetzt wurden. Zur endgültigen Versöhnung wurde der aus längst vergangener Zeit stammende gallische Sport «Hinkelzoff» wieder zum Leben erweckt und in Form einer Lagermeisterschaft fleissig gespielt. Zu den weiteren Highlights können die alljährliche Zweitageswanderung inklusive einem Besuch in der Viamalaslucht, der Elternbesuchstag (mit Besuch vom Trognr Gemeindepräsidenten Nik Sturzenegger), der Hike (zweitägiger Ausflug in kleinen Gruppen) und ein Bad im Canovasee gezählt werden. Während wir in der ersten Woche mit

dem Wiederaufbau des Dorfes und dessen Verteidigung alle Hände voll zu tun hatten, gelang es uns in der zweiten Woche unser Territorium gemeinsam mit den einheimischen Galliern zu erweitern und zu guter Letzt das römische Reich zu besiegen. Zurück in Trognr, wurden wir auf unserem Siegeszug nochmals mit einer grossen Herausforderung konfrontiert. Caesar höchstpersönlich war gekommen, um uns das Fürchten zu lehren. Der Schuss ging jedoch nach hinten los und alsbald fand er sich als Sklave zum Putzen und Verräumen unseres Materials wieder. Die Moral von der Geschichte, einem Gallier in den Weg stell dich nicht... Beim Teutates!





S P I T E X
Hilfe und Pflege zu Hause

Spitex Speicher-Trogen-Wald

Ausbildung zur Fachfrau Gesundheit

Nach dreijähriger Ausbildungszeit bei der Spitex Speicher-Trogen-Wald hat Katja Sturzenegger die Lehrabschlussprüfung erfolgreich mit der Note 5,1 abgeschlossen. Wir gratulieren Katja Sturzenegger ganz herzlich zu diesem Abschluss. Katja Sturzenegger wird im Frühling an der höheren Fachschule die dreijährige Ausbildung zur dipl. Pflegefachfrau beginnen.



Katja Sturzenegger

Die Ausbildung Fachangestellte Gesundheit ist sehr breit gefächert. Die Arbeitsgebiete umfassen folgende Bereiche: Pflege, Betreuung, Medizinaltechnik, Hauswirtschaft und Administration. Das Arbeitsfeld in der Spitex bietet ein ideales Lernfeld. Nachfolgend berichtet Sara-Lia Kübler, zur Zeit im 2. Lehrjahr, über ihre Ausbildung zur Fachfrau Gesundheit bei der Spitex Speicher-Trogen-Wald.



Sara-Lia Kübler

Die Ausbildung zur Fachfrau Gesundheit gefällt mir in der Spitex besonders gut..

Der Arbeitstag ist auf der Planungs- tafel geplant. Trotzdem ist jeder Tag lebhaft und abwechslungsreich. Die spontanen, ab und zu etwas herausfordernden Situationen, auf die ich mich einlassen kann und die gemeistert werden müssen, fehlen mir in meinem Alltag auch nicht, denn von der Spitex werden die verschiedensten Altersgruppen betreut. Der Kontakt zu den verschiedensten Personen, individuell in ihrem gewohnten Umfeld, begeistert mich immer wieder.

In der Spitex darf ich nach einer guten Einführung bei den Klienten auch alleine arbeiten. Diese Selbständigkeit und Verantwortung gefällt mir. Ich darf aber auch wissen: Das Spitexteam steht mir bei Fragen und schwierigen Situationen immer zur Seite.

Das sind meine Herausforderungen... Was mich fasziniert, empfinde ich zugleich manchmal auch als etwas schwierig. Jedem Klienten in seinem Umfeld und seiner momentanen Stimmung zu begegnen, ist nicht immer einfach. Manchmal fällt es mir auch nicht leicht, die Arbeit, den Schulstoff, meine Hobbys und die kleinen Wichtigkeiten meines persönlichen Lebens unter einen Hut zu bringen. Bis jetzt habe ich aber für alles genügend Zeit gefunden.

Das lerne ich in der Lehre zur Fachfrau Gesundheit

Da der Beruf sehr breit aufgebaut ist, lerne ich zu den verschiedensten Themen stetig Neues dazu. In der Berufsschule besuche ich den Unterricht in vielen Fächern von Pflege über Naturwissenschaft und Lebensumfeld (Logistik, Alltagsgestaltung) bis hin zu Medizinaltechnik. Diese Stundentafel legt ein gutes Fundament, auf das ich aufbauen kann.

Im Umfeld der Spitex lernte ich meist parallel zu der Theorie auch die Praxis. Im ersten Semester hatte ich einige einfache Pflegeeinsätze. Dazu kamen mehrere Haushaltseinsätze und etwas Administration im Büro. Es kamen stetig neue anspruchsvollere Pflegeeinsätze dazu. Im dritten Semester wird dann auch die Medizinaltechnik nicht mehr fehlen. Ich habe gelernt, mich zu organisieren, spontan zu entscheiden und zu

Die KIVO teilt mit...

Berggottesdienst

Unter dem Thema «Gipfel-Erlebnis» feiern wir zusammen mit der Kirchgemeinde Wald einen Gottesdienst für Kinder und Erwachsene - am 5. September um 10.00 Uhr bei der Blockhütte im Hau. Es steht Ihnen ein Fahrdienst zur Verfügung um 9.20 Uhr ab Landsgemeindeplatz Trogen. - Anschliessend kann man Würste und Getränke kaufen und geniessen.

Bei schlechtem Wetter feiern wir nur den Gottesdienst in der Kirche Trogen. Der Gottesdienst wird musikalisch gestaltet von der Musikgesellschaft Trogen.

Bei Fragen: Pfarrerin D. Engel, 079 729 80 51.

Herzliche Einladung!

handeln. Über den Umgang mit den verschiedensten Menschentypen habe ich viel Neues gelernt.

So sehe ich meine berufliche Zukunft FaGe ist ein Zukunftsberuf. Es wird immer mehr Pflegepersonal benötigt. Die FaGe eignet sich mit ihrer Ausbildung an dieser Stelle besonders gut. Mein Ziel ist es jedoch, nach meiner Lehrabschlussprüfung einen Schritt weiter zu gehen und noch mehr zu erlernen. Es gibt mit diesem Beruf als Grundlage viele Weiterbildungsmöglichkeiten, z.B. dipl. Pflegefachfrau HF, Physiotherapeutin FH etc. Ich habe mich aber noch nicht entschieden.

Fähigkeiten, die in der Ausbildung zur Fachfrau Gesundheit gefragt sind: Freude am Kontakt mit Menschen, Toleranz, Offenheit, Hilfsbereitschaft, Zuverlässigkeit, Flexibilität, Teamfähigkeit und auch Freude und Motivation für die Theorie, die an zwei Tagen pro Woche in der Berufsschule vermittelt wird.

Nächster freier Ausbildungsplatz für Fachfrau Gesundheit: Sommer 2011

Sara-Lia Kübler
und Susanne Schäfer-Thalmann

Die TIP im Internet:

www.trogen.ch / Verwaltung / Trognener Info-Post

Stiftung Kinderdorf Pestalozzi

Bildung und interkulturelle Kompetenz – weltweit

Tag der offenen Tür im Kinderdorf Pestalozzi



Am Samstag, 11. September 2010, lädt die Stiftung Kinderdorf Pestalozzi von 10 bis 17 Uhr zum Tag der offenen Tür ein. Zahlreiche Informationsangebote, Workshops sowie kulinarische und musikalische Leckerbissen erwarten die Besucherinnen und Besucher.

Der diesjährige Tag der offenen Tür steht im Zeichen eines runden Jubiläums: Die Stiftung Kinderdorf Pestalozzi feiert den 100. Geburtstag ihres Gründers Walter Robert Corti. Aus diesem Anlass wird ein ganz spezielles Rahmenprogramm geboten. Von 10 bis 17 Uhr haben Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit, einen Blick hinter die Kulissen des Kinderdorfes zu werfen.

Einblick in die Häuser

Jugendliche führen als Tourguides durch das Dorf und schildern aus ihrer Sicht den Alltag im Kinderdorf Pestalozzi. Es bietet sich die exklusive Möglichkeit, einen Blick in die Wohnhäuser zu werfen und dort auch kleine landestypische Spezialitäten aus den jeweiligen Ländern zu degustieren. Des Weiteren sorgen multikulturelle Essenstände, verteilt im ganzen Dorf, für das leibliche Wohl der Gäste.

In einem der Wohnhäuser können sich die Besucherinnen und Besucher von der Dringlichkeit des Renovationsbedarfs der Häuser im Rahmen des Projekts «Dorferneuerung» überzeugen und bei einem Quiz das erworbene Wissen gleich testen.

Ausstellungen, Radio, Filme, Vorträge, Musik

In der Ausstellung des Besucherzentrums erwartet Interessierte eine Reise durch die Geschichte, Gegenwart und Zukunft des Kinderdorfes. Das dorfeigene Radiostudio öffnet seine Tore und bietet die Möglichkeit, selbst ein wenig Radioluft zu schnuppern und eigene Jingles aufzunehmen. Auch visuell wird einiges geboten: Im Andachtshaus wird der Film «Mit Kopf, Herz und Hand» über die Stiftung Kinderdorf Pestalozzi gezeigt, und im Jugendtreff präsentieren die jungen BewohnerInnen ihr eigenes Filmprojekt «Das Kinderdorf aus Sicht der Jugend». Zahlreiche Workshops und Vorträge, beispielsweise über die weltweiten Bildungsprogramme der Stiftung Kinderdorf Pestalozzi und die interkulturelle Pädagogik im Kinderdorf, werden dem Publikum präsentiert.

Das Musikkabarett-Duo «er & i» unterhält die Zuschauenden mit Wortwitz und Tiefgang. Für Kinder und Jugendliche sind Begegnungsspiele und ein Ballonwettbewerb vorbereitet, und für die Kleinsten steht eine Kinderbetreuung zur Verfügung.

Dieses Jahr finden die Festivitäten jedoch nicht nur innerhalb des Dorfes statt: Ein Shuttlebus bringt die Besucher und Besucherinnen ins Museum für Lebensgeschichten nach Speicher, wo eine Ausstellung zu Ehren des Kinderdorfgründers Walter Robert Corti zu sehen ist.

Interessierte Besucherinnen und Besucher sind herzlich zum Tag der offenen Tür eingeladen. Anfahrtswege und Parkplätze sind signalisiert. Vom Bahnhof Trogen sind es nur wenige Gehminuten bis zum Kinderdorf. Es wird ausserdem ein Shuttlebus zum Kinderdorf angeboten.



go4peace-Wettbewerb mit Preisverleihung

Um 17 Uhr endet der Tag der offenen Tür offiziell, doch folgt noch ein weiterer Höhepunkt: Jugendgruppen aus der ganzen Schweiz präsentieren ihre Projekte für ein tolerantes Zusammenleben der Kulturen im Rahmen des «go4peace»-Wettbewerbs, welcher zu Ehren des Stiftungsgründers Walter Robert Corti lanciert wurde. Im Anschluss findet die Vergabe des Corti-Preises statt. Abgerundet wird der Anlass durch das Konzert des Schweizer Rappers «GREIS» (Foto oben) mit Vorkonzert des Sängers Lengu Alerta aus Mexiko. Der Eintritt zu allen Angeboten ist kostenlos.

Detailprogramm und Informationen: www.pestalozzi.ch/aktuelles oder Tel. 071 343 73 29



Willkommen am Tag der offenen Tür!



EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE

TROGEN

September 2010

Sonntag, 5. September	10.00	Berggottesdienst bei der Blockhütte im Hau mit der Musikgesellschaft; Pfarrerin D. Engel, Pfarrerin S. Schewe, Lilo Jud, Pia Zellweger, Hans Sprecher Fahrdienst um 9.20 Uhr ab Landsgemeindeplatz Bei schlechtem Wetter in der Kirche Trogen. Bei Fragen: Pfarrerin D. Engel, 079 729 80 51
Samstag, 11. September	19.30	Aufführung mit Theater 58: «Franziskus, Gaukler Gottes» von Dario Fo, im Bendlehn, Speicher
Sonntag, 12. September	10.00	Gottesdienst, Pfarrerin S. Schewe
Mittwoch, 15. September	19.00	SchöpfungsZeitgebet im Bendlehn, Speicher
Freitag, 17. September	19.00	SchöpfungsZeitgebet in der reformierten Kirche Trogen
Sonntag, 19. September	09.30	Ökumenischer Bettags-Gottesdienst mit Taufe in der evang. Kirche Speicher, Pfarrerin S. Holz, Pfarrerin S. Schewe, Pfr. J. Manser, Musik: Maria Barbara Barandun Scherrer am Cello
Donnerstag, 23. September	10.00	Andacht im Hof Speicher mit Abendmahl, alle Menschen aus der Gemeinde sind herzlich willkommen, Pfarrerin S. Schewe
Freitag, 24. September	09.30	Andacht im Altersheim Boden mit Abendmahl, alle Menschen aus der Gemeinde sind herzlich willkommen, Pfarrerin S. Schewe
Sonntag, 26. September	10.00	Gottesdienst, Pfarrerin S. Schewe
Mittwoch, 29. September	15.00 19.00	Fiire mit de Chliine im Bendlehn, ökumenisches Team Bibelgruppe im Pfarrhaus

«Franziskus, Gaukler Gottes» von Dario Fo

Aufführung mit Theater 58

Samstag, 11. September 19.30 Uhr, Bendlehn, Speicher

Das Stück ist ein hintergründiges und äussert lebendiges Porträt des charismatischen Predigers, Sozialrevolutionärs, Pazifisten und Kirchenkritikers Franz von Assisi. - Eintritt: Fr. 10.00

Vielfalt – Geschenk Gottes – Andachten zur SchöpfungsZeit

Im internationalen Jahr der Biodiversität laden wir Sie ein, aufmerksam zu sein für Schöpfung und Umwelt: Von welchen Tieren ist in der Bibel die Rede? Und

wie steht es um diese Tiere heute? Am Beispiel einiger ausgewählter Tiere kann man über die Vielgestaltigkeit der Schöpfung staunen, deren Schönheit entdecken, ihre Bedrohung erkennen. Die evang.-ref. Kirchengemeinden Speicher und Trogen sowie die kath. Pfarrei Speicher - Trogen - Wald laden Sie herzlich zu den Andachten zur SchöpfungsZeit:

15. September 2010 um 19 Uhr im Bendlehn

17. September 2010 um 19 Uhr in der reformierten Kirche Trogen ein.

Auch der Bettagsgottesdienst am 19. September 2010 um 9.30 Uhr in der reformierten Kirche Speicher steht im Zeichen der SchöpfungsZeit.



PAULUSPFARREI SPEICHER / TROGEN / WALD

SEPTEMBER

Donnerstag, 26. August	10.00	Eucharistiefeier mit Josef Manser im Alterszentrum Hof, Speicher
Freitag, 27. August	09.30 19.30	Eucharistiefeier im Altersheim Boden mit Josef Manser Taufweg
22. Sonntag im Jahreskreis		
Samstag, 28. August	07.00 18.00 18.30	Kollekte: Opfer für die Caritas Schweiz Meditation / Kontemplation Gelegenheit zum Beichtgespräch Eucharistiefeier mit Rosmarie Wiesli und Josef Manser, mit Gemeindegesang
Sonntag, 29. August	09.30 10.00	Gelegenheit zum Beichtgespräch Eucharistiefeier mit Rosmarie Wiesli und Josef Manser, mit Gemeindegesang (Kinderhort)
Montag, 30. August	16.30 19.00	Rosenkranzgebet Meditation für Jugendliche
Dienstag, 31. August	08.00	Eucharistiefeier
Freitag, 3. September	18.00	Familien-Werkstatt-Wochenende im Jugend- und Erlebnishaus Eichberg
23. Sonntag im Jahreskreis		
Samstag, 4. September	10.30 17.30	Kollekte: Europäisches Komitee zur Verteidigung der Flüchtlinge und Gastarbeiter, Basel Chängouru «Familienbräteln im Steineggerwald» (nur bei schönem Wetter) Eucharistiefeier in Bühler mit Josef Manser
Sonntag, 5. September	09.30 10.00 19.00	Gelegenheit zum Beichtgespräch Eucharistiefeier mit Gemeindegesang und Taufe (Kinderhort) Eucharistiefeier in Gais mit Josef Manser
Montag, 6. September	16.30	Rosenkranzgebet
Dienstag, 7. September	12.00 20.00	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren im evang. Kirchgemeindehaus Elternabend für Firmung 18 der Jugendlichen mit Jahrgang 1993
Donnerstag, 9. September	19.00	Erntedank mit dem Frauechreis und den Seniorinnen und Senioren
24. Sonntag im Jahreskreis		
Samstag, 11. September	07.00 19.30	Kollekte: Opfer für inländische Mission Meditation / Kontemplation Theater 58 «Franziskus der Gaukler»
Sonntag, 12. September	09.30 10.00 17.00	Gelegenheit zum Beichtgespräch Eucharistiefeier mit Gemeindegesang und Taufe (Kinderhort) Freiwilligen-Abend im Bendlehn
Montag, 13. September	16.30 19.00	Rosenkranzgebet Meditation für Jugendliche
Dienstag, 14. September	08.00 08.30 20.00	Eucharistiefeier Glaubensgespräch für Seniorinnen und Senioren Informationsabend für die Firmjugendlichen Jahrgang 1993
Mittwoch, 15. September	19.00	Gebet zur Schöpfungszeit im Bendlehn
Donnerstag, 16. September	10.00	Eucharistiefeier im Obergaden mit Josef Manser
Freitag, 17. September	09.30	Chängouru-Spieltreff in der evang. Kirche Trogen

Veranstaltungen 2010

Regelmässige Veranstaltungen

Jeden 1. Mittwoch im Monat, 15-16 Uhr: Gesundheitssprechstunde SpiteX-Verein Speicher-Trogen-Wald im Büro der Beratungsstelle für Flüchtlinge, Dorf 8 (neben Rest. Schäfli), Trogen

Jeden Freitag ab 17 Uhr: RAB-BAR-Betrieb / ein Mal im Monat: «SONDER-BAR-ES»

Jeden ersten Samstag im Monat: Schützenmuseum, Haus Dorfplatz 5, geöffnet von 13 bis 16 Uhr

Jeden Mittwoch, 19.30 bis 22 Uhr (ausser Schulferien): Ausdrucksmalen für Erwachsene bei Ester Mürger, Speicher.

Anmeldung Tel. 071 344 91 01. Schnuppermöglichkeiten nach Absprache

Mütter-/Väterberatung: Bernadette Zeller, Speicher - E-Mail: be.ze@bluewin.ch - Telefonische Beratungszeiten: 071 344 40 88

Jeden Donnerstag: Tanz und Rhythmus / Kinder ab 5 Jahre 15.30 bis 16.20 Uhr, kreativer Tanz / Unterstufe 16.30 bis 17.30 Uhr,

Qi Gong / Erwachsene 17.45 bis 18.45 Uhr im Rössliaal in Trogen - Info und Anmeldung: Gisa Frank, Tanzpädagogin SBTG/SVTC, Qi Gong-Trainerin, 071 877 20 37, info@frank-tanz.ch

Jeden Dienstag- und Mittwochabend 18.30 bis 20.00 Uhr: Hatha-Yoga im Rössliaal mit Martin Eugster. Anmeldung/Info: 071 755 18 78 - www.yogashala.ch

Jeden Montag 17.30 - 19.00 und 19.15 - 20.45, Dienstag 8.15 - 9.45: Hatha-Yogakurse mit Andrea Haidorfer im Rössliaal

Jeden Montag, 18.15-19.15 Uhr Kinder 8x, 19-20.30 Uhr Anfänger und mittlere Fortgeschrittene: Djembegruppenkurse ab 24. März 2010, Kursort: Rössliaal

1. Oktober, 17 bis 2.00 Uhr: SOULBAR, Miriam Zambelli and friends, soul and more, Konzert 21 Uhr, RAB-Bar - **3. Oktober**, 14 bis 15 Uhr: Öffentliche Führung, Besucherzentrum Stiftung Kinderdorf Pestalozzi - **6. Oktober**, 11.45 Uhr: Mittagstisch für Senioren, Altersheim Boden - **6. Oktober**, 15 bis 16 Uhr: Gesundheitssprechstunde im Büro der Beratungsstelle für Flüchtlinge (neben Rest. Schäfli) Trogen - **22. Oktober**, 17.30 bis 20.30 Uhr: Workshop und Kantatenkonzert, Kirche Trogen - **24. Oktober**, 19.30 Uhr: Verbutzt - ein Musical, Aula der Kantonsschule - **25. Oktober**, 20 Uhr: Feuerwehr: Kader-Schlussrapport - **28. Oktober**, 20 bis 22 Uhr: Samariterverein: Psychologische 1. Hilfe, Feuerwehrdepot - **28. Oktober**, 20 Uhr: «KFOR-Einsatz im Kosovo», Erlebnisbericht von Hannes Göldi, Kronensaal - **28. Oktober**, 20 bis 22 Uhr: Samariterverein: Psychologische 1. Hilfe, Feuerwehrdepot - **29. Oktober**, 17 bis 2.00 Uhr: Di gschüssleti Bar, öpis us de töpfi vo de andrea herold, RAB-Bar - **30. Oktober**: Pfaditrogen: Biberübung für alle Kinder zwischen 6 und 8 Jahren - **31. Oktober**, 10 bis 17 Uhr: Familiensonntag im Besucherzentrum Stiftung Kinderdorf Pestalozzi

1. November: Plausch-Znüni für Mütter und Väter, Haus Vorderdorf - **3. November**, 11.45 Uhr: Mittagstisch für Senioren, Haus Vorderdorf - **3. November**, 9.15 bis 10.45 Uhr: Chäferlitreff - **7. November**, 14 bis 15 Uhr: Öffentliche Führung, Besucherzentrum Stiftung Kinderdorf Pestalozzi - **8. November**, 20 Uhr: Schlussrapport der FW-Offiziere - **12. November**, 20 Uhr: HV Feuerwehrverein - **12. November**, 17 bis 2.00 Uhr: FILMBAR, Rab-Bar - **13. November**: Familienabend der Pfadi Trogen - **17. November**, 9.15 bis 10.45 Uhr: Chäferlitreff, Haus Seeblick - **18. November**, 20 bis 22 Uhr: Samariterverein: O2, Feuerwehrdepot - **18. November**, 19.30 bis 22 Uhr: Trognen Gespräche mit Bundesrätin Eveline Widmer-Schlumpf - **19. November**, 17.30 bis 20.30 Uhr: Workshop und Kantatenkonzert, Kirche Trogen - **19. November**, 20 bis 24 Uhr: Hauptversammlung Skiclub Gäbris Trogen - **21. November**, **14 bis 16.15 Uhr**: Ludothek-Anlass: Hannes vo Wald, Turnhalle Primarschule Nideren - **22. November**, 20 Uhr: Offiziersübung Vorbereitung 2011 - **26. November**, 20 Uhr: «Laus den Affen», Kabarett-Abend mit Esther Hasler, Kronensaal

1. Dezember, 11.45 Uhr: Mittagstisch für Senioren, Haus Vorderdorf - **3. Dezember**, 17 bis 02.00 Uhr: RABART Leo Sutter, Rab-Bar - **4. Dezember**, 9 bis 17 Uhr: 25. Trognen Adventsmarkt, Landsgemeindeplatz und Umgebung - **5. Dezember**, 14 bis 15 Uhr: Öffentliche Führung, Besucherzentrum Stiftung Kinderdorf Pestalozzi - **6. Dezember**: Plausch-Znüni für Mütter und Väter, Haus Vorderdorf - **8. Dezember**: Waldweihnacht der Pfadi Trogen - **8. Dezember**, 14.30 bis 17 Uhr: Seniorenweihnachtsfeier, Haus Vorderdorf - **9. Dezember**, 20 bis 22 Uhr: Samariterverein Chlaushöck, Gemeindehaus - **17. Dezember**, 17.30 bis 20.30 Uhr: Workshop und Kantatenkonzert, Kirche Trogen

25. Sonntag im Jahreskreis

Eidg. Dank-, Buss- und Bettag

Samstag, 18. September	17.30	Eucharistiefeier in Bühler mit Josef Manser
Sonntag, 19. September	09.30	Oekumenischer Gottesdienst zum Eidg. Dank-, Buss- und Bettag in der evang. Kirche, Speicher
Montag, 20. September	16.30	Rosenkranzgebet
Dienstag, 21. September	12.00	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren
Donnerstag, 23. Sept.	10.00	Andacht mit Susanne Schewe im Alterszentrum Hof, Speicher
Freitag, 24. September	09.30	Andacht mit Susanne Schewe im Altersheim Boden

Veranstaltungen im September 2010

Wann	Was	Wo
Mittwoch, 1. September, 11.45 Uhr	Mittagstisch für Senioren	Altersheim Boden
Mittwoch, 1. Sept., 15 bis 16 Uhr	Gesundheitssprechstunde der Spitex	Büro der Beratungsstelle für Flüchtlinge, Dorf 8 (neben Rest. Schäfli)
Sonntag, 5. September	Familienwanderung des Elternforums, eingeladen sind alle Familien in Trogen	Siehe Seite 5 unten rechts
Sonntag, 5. September, 14 bis 15 Uhr	Öffentliche Führung	Besucherzentrum Stiftung Kinderdorf Pestalozzi
Montag, 6. September	Plausch-Znüni für Mütter und Väter	Haus Vorderdorf
Mittwoch, 8. Sept., 9.15 bis 10.45 Uhr	Chäferlitreff: Treff von Mamis und Papis, Bezugspersonen mit Kindern von 0 bis 5 Jahren zum Spielen, Plaudern und Znüniessen	Haus Seeblick
Freitag, 10. September, 19 Uhr	Tag des Feuers: Hauptübung der Feuerwehr	
Freitag, 10. Sept., 17.30 bis 20.30 Uhr	Workshop und Kantatenkonzert	Kirche Trogen
Samstag, 11. September, 07.30 Uhr	Feuerwehrmarsch	Degersheim
Samstag, 11. September, 10 bis 17 Uhr	Tag der offenen Tür	Stiftung Kinderdorf Pestalozzi
Samstag, 11. September, 14 bis 16 Uhr	Führung durch die Jubiläumsausstellung Walter Robert Corti - Philosoph und Visionär, Gründer des Kinderdorfes Pestalozzi	Museum für Lebensgeschichten, Speicher
Donnerstag, 16. Sept., 19 bis 22 Uhr	Samariterverein: BLS/AED	Feuerwehrdepot
Freitag, 17. September, 20 Uhr	Öl auf Leinwand - Fakten + Fiktionen III «Sammlung Repräsentation»	Obergerichtssaal, Rathaus, Landsgemeindeplatz
Freitag, 17. bis 19. September	Trogener Kulturtage	Kulturhaus Vordorf
Samstag, 18. September	Pfaditrogen: Biberübung	Trogen
Freitag, 20. Sept., 17.30 bis 20.30 Uhr	J.S. Bach-Stiftung: Workshop und Kantatenkonzert	Kirche Trogen
Mittwoch, 22. September	Viehschau Trogen 2010	Beim Altersheim Boden
Donnerstag, 23. September, 19.30 Uhr	«Dunant im Lindenbühl Trogen» Vortrag von Yvonne Steiner, Schwellbrunn, anschliessend Apéro Organisator: Kronenges. Trogen	Bildungshaus Lindenbühl
Donnerstag, 23. Sept., 19 bis 22 Uhr	Samariterverein: BLS/AED	Feuerwehrdepot
Freitag, 24. September, Start um 20 Uhr	JASSBAR, 6. Raben-Preis-Jass-Abend Anmeldung bis 21. Sept. im RAB	RAB-Bar
Samstag, 25. Sept., Türöffnung 18 Uhr	Abendunterhaltung der turnenden Vereine	Mehrzweckhalle Primarschule Nideren
Montag, 27. September	Plauschznüni für Mütter und Väter	Haus Vorderdorf

Veranstaltungen bitte direkt eingeben unter www.trogen.ch und Suchbegriff «Veranstaltungen» wählen.